

04.09.2024 / KW 36 / www.tips.at

spusu

Jetzt 4 Monate
gratis sichern!

Aktion bis 12. September

spusu legendär

60 GB

1000 Minuten

500 SMS

+ 63 GB
daten.trans.fair

9 90

€ monatlich

Jederzeit kündbar

Gratis Rufnummern-
mitnahme

Einfache Kündigung
des Altvertrags



Bestelle
jetzt!

www.spusu.at

Jetzt noch mehr. Legendär! **5G!**

**6 Monate gratis
sichern!**

Aktion bis 12. September

spusu 5G legendär

60 GB
2000 Minuten
1000 SMS

+ 126 GB
daten.trans.fair

14,90

€ monatlich

spusu mini

1 GB
100 Minuten
100 SMS
+ 1,2 GB
daten.trans.fair

3,90
€ monatlich

spusu 12.000

10 GB
1000 Minuten
1000 SMS
+ 12 GB
daten.trans.fair

7,90
€ monatlich

- ✓ Jederzeit kündbar
- ✓ Keine versteckten Kosten
- ✓ Keine Mindestvertragsdauer



**Bestelle
jetzt!**

www.spusu.at

04.09.2024 / KW 36 / www.tips.at



Festival Big Time treten am Samstag, 7. September, bei „Lukas und Lydia machen Musik“ in Niederaab auf.

Seite 37 / Foto: Paal



Regionaler Blütenrausch Prächtig gedeihen Rizinus und Sonnenblumen am Feld von Elisabeth Rehrl in Satteldorf. Als Lisi Grün zieht die Agrarwissenschaftlerin Schnittblumen für Floristen und Private.

Seite 4 / Foto: Tips

80 Millionen für Welser Kaserne

Seite 16



Algen Das warme Wasser in der Traun fördert derzeit die Bildung von Algen in der Traun. Umweltstadtrat Rammerstorfer ist besorgt.

Seite 8



Pflügen Der Thalheimer Matthias Stiglhuber (r.) ist Mannschaftssieger und bester Newcomer im Beetpflug.

Seite 6 / Foto: Balber



Nachruf Rotkreuz-Präsident Walter Aichinger aus Krenglbach verstarb 71-jährig nach kurzer, schwerer Krankheit.

Seite 15



REGIONAL VERSORGTE

Lisi Grün lässt Blumen blühen

SATTLEDT. Schnittblumen haben oft lange Transportwege – nicht so, wenn sie bei „Lisi Grün“ in Sattledt gekauft werden. Die studierte Agrarwissenschaftlerin Elisabeth Rehrl zieht Jungpflanzen für Gemüse, Kräuter und Blumen, sät Schnittblumen für Floristen und bietet Blumen zum Selbstpflücken an.



Elisabeth Rehrl bietet Jungpflanzen und Schnittblumen vom Feld an. Foto: Wenzel

Begonnen hat die 35-jährige Mutter einer kleinen Tochter mit Gemüseanbau für den Eigenbedarf „und dann ist das irgendwann Richtung Blumen geschwenkt“, erzählt Lisi Grün. Beim „Unterhub“, dem Bauernhof der Eltern ihres Lebensgefährten, sind Dahlien die ersten Blumen, die sie setzt. „Die Knollen habe ich schon hierher mitgebracht ebenso wie einige Stauden von der Mama im Topf“, erinnert sie sich an die Anfänge.

Trockenblumen wieder in

Heute sind es rund 200 Dahlien aus 20 Sorten, die sie auf rund 3.000 Quadratmetern hegt und pflegt, ebenso wie Zinnien, Cosmea, Schmuckkörbchen, Löwenzähnchen, Lisianthus, Sonnenhut, Lilien, Sonnenblumen, Ro-

sen und viele andere Arten. Besonders beliebt sind seit einiger Zeit auch wieder Trockenblumen wie Strohblumen, Trommelstöckchen, Limonium oder Ziergräser. „Die haben ihr verstaubtes Image wirklich verloren“, weiß die passionierte Gärtnerin, die auch gebundene Blumensträuße oder Trockenkränze zum Verkauf anbietet. Gelernt hat sie das Binden in erster Linie von der Mama. „Aber auch über YouTube“, lacht sie. Anpflanzen, Picken, Umtopfen waren häufige Aufgaben während der Praktika für ihr Studium „und über Schnittblumenanbau habe ich viel aus – vor allem englischer – Literatur gelernt“, so Rehrl.

Die Arbeit von Lisi Grün beginnt

mit der Vorbereitung des Bodens. Als Bio zertifizierter Betrieb achtet sie darauf, die Erde nur minimal zu bearbeiten. „Um den Schichtenaufbau und die Mikroorganismen so wenig wie möglich zu stören, gebe ich eine dicke Mulchschicht oder Gründüngung auf die Beete und decke mit Silofolie ab. Über den Winter stirbt alles ab, ich reiche ein bisschen aus und kann wieder pflanzen.“ Gejätet wird händisch, wobei viel mulchen mit altem Stroh und Heu aus dem Bauernhof hilft, die Beikräuter im Zaum zu halten. Den größten Teil der Arbeit macht die Qualitätssicherin in einem Gemüsebaubetrieb, die aktuell in Karenz ist, selbst. „Heuer habe ich erstmals eine Praktikantin, die

zwei Mal im Monat hilft“, erzählt Rehrl, die ihre stärkste Zeit bis Mitte Juli hat, danach fällt der Unkrautdruck deutlich ab.

Narzissen bis Chrysanthemen

Ab März kann man bei ihr in der Sipachzellerstraße 3 Narzissen und Märzenbecher selbst schneiden, aktuell gibt es unter anderem Dahlien in allen Formen oder Sonnenblumen und bald Herbstastern. Je nach Frost kann man bis Mitte November pflücken. Zuletzt sind die Chrysanthemen dran.

„Heuer habe ich damit begonnen Floristen mit Schnittblumen zu beliefern. Das taugt mir sehr, weil es eine wöchentliche Abnahme ist“, freut sich Lisi Grün, die weiß, warum ihr Angebot bei Floristen so gut ankommt: „Die Blumen sind frisch und nicht drei Tage lang unterwegs. Außerdem habe ich fragile Sorten, die wegen langer Transportwege sonst nicht erhältlich sind.“

Wem das Selbstpflücken der Blumen bei Lisi Grün zu wenig ist, der kann mit ihr und zwei Floristinnen in Workshops lernen, wie man Blumen, Trocken- beziehungsweise Adventkränze bindet. www.lisigruen.at



Festbieranstich Landesrat Stefan Kaineder, Herbert Bauer (Brau Union), Messedirektor Robert Schneider, Bürgermeister Andreas Rabl, Messepräsident Peter Franzmayr und Stefan Baumgartner (Brau Union) stießen auf das Welser Volksfest an. Dieses ist ab Donnerstag 5. bis Sonntag 8. September parallel zur Welser Herbstmesse und der Fachmesse AgroTier wieder geöffnet. Foto: Messe Wels



Ferienaktion Die Landjugend Pennewang blickt auf eine erfolgreiche Kinderferienaktion zurück. Bei schönem Wetter konnten die Kinder ihre eigenen Kräuterklöster bauen und mit duftenden Pflanzen wie Minze, Zitronenmelisse, Thymian und Colakraut bepflanzen. Neben dem kreativen Gestalten kam auch der Spaß nicht zu kurz: lustige Spiele sorgten für jede Menge Freude. Foto: LJ Pennewang

FLAVIA-CHOR

Erfolgreiche Chor-Saison

LAMBACH. Der Flavia-Chor Lambach unter der Leitung von Olga Rybakova blickt auf eine aktive und erfolgreiche Saison zurück. Es werden neue Sänger gesucht.

Die Weihnachtskonzerte im Stift Lambach eröffneten den Konzertreigen und waren ein voller Erfolg. Weiter ging es dann im Frühling mit der Langen Nacht der Chöre in Wels unter der Leitung des Chorverbandes Oberösterreich.

Das Frühjahrskonzert unter dem Motto „Traumhafte Melodien“ fand im Veranstaltungszentrum Gunskirchen statt, das ganz im Zeichen der Träume, der Liebe, des Lebens und der Hoffnung auf Frieden stand. Das bunte Programm begeisterte die Zuhörer im ausverkauften Saal. Der Fla-



Auftritt zu Maria Himmelfahrt

Foto: Flavia-Chor Lambach

via-Chor Lambach begleitete die Messe am Trachtensonntag, die vom Trachtenverein Lambach-Edt und der Goldhaubengruppe in der Stiftskirche Lambach organisiert wurde. Als letzter Termin vor der Sommerpause stand die Gestaltung des Pontifikalamtes Maria Himmelfahrt in der Stiftskirche Lambach auf dem Programm.

Neue Sänger willkommen

Die Probebearbeiten für das Weihnachtskonzert werden ab dem 26. September wieder aufgenommen.

Neue Sänger sind jederzeit herzlich willkommen. Die Proben finden immer donnerstags um 19.30 Uhr in der Musikschule Lambach statt. Einfach vorbeischauen und mitsingen. ■



Foto: Weihbold

Auto in Flammen

GUNSKIRCHEN. Ein Autofahrer bemerkte am späten Sonnabend während der Fahrt auf der Grünbachtalstraße bei Gunskirchen Brandgeruch. Erst dachte der Mann an einen Kabelbrand und lenkte das Auto in eine Seitenstraße. Kurz darauf schlugen schon Flammen aus dem Motorraum. Der Fahrer konnte sich noch rechtzeitig aus dem Wagen befreien, bevor dieser in Flammen aufging. Einsatzkräfte von drei umliegenden Feuerwehren konnten den brennenden Pkw rasch löschen. Verletzt wurde niemand. ■

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



Die ÖVP Wels-Land nimmt mit großer Trauer und Betroffenheit Abschied von ihrem

Ehrenbezirksparteiobmann

Landesrat a.D. und Landtagsabgeordneten a.D. MedR

**Dr. Walter Aichinger**

der am 27. August 2024 im 72. Lebensjahr seine Augen für immer geschlossen hat.

Am 31.03.2000 wählten die Delegierten der ÖVP Wels-Land Walter Aichinger zu ihrem Bezirksparteiobmann. Diese ehrenamtliche Aufgabe übte er bis zum 05.09.2017 aus. Die große Wertschätzung, die ihm die ÖVP Wels-Land entgegenbringt, drückte sich in der einstimmigen Wahl zum Ehrenbezirksparteiobmann aus. Mit Walter Aichinger ist eine Persönlichkeit von uns gegangen, die unermüdlich für eine humanistische Gesellschaft und eine wertschätzende Gemeinschaft gewirkt hat. Sein Engagement und seine Hingabe für Gesundheit, Kultur und Politik beeindruckten unzählige Menschen und verbesserten das Leben vieler. Den Zusammenhalt und den freiwilligen Einsatz zu stärken, stand im Mittelpunkt seines Tuns. Er hat die Entwicklung im Bezirk Wels-Land in vielerlei Hinsicht geprägt. Als Landesrat, Abgeordneter und Bezirksparteiobmann hat er keine Verantwortung gescheut und die notwendigen Dinge immer angesprochen und entsprechend seinem Wertebild Lösungen erreicht. Unsere aufrichtige, innige Anteilnahme gilt seiner Familie sowie allen, die um einen großen Menschen trauern. Mit hoher Wertschätzung werden wir unseren Ehrenbezirksparteiobmann Walter Aichinger in dankbarer Erinnerung behalten.

Lieber Walter, du bleibst immer ein Vorbild für uns!

Im Namen der Bezirksparteileitung der ÖVP Wels-Land

Abg.z.NR Bgm. Klaus Lindinger

Bezirksparteiobmann

Abg.z.NR a.D. Bgm.a.D. Jakob Auer

Ehrenbezirksparteiobmann

Landesrat Markus Achleitner

Bgm.ⁱⁿ Andrea Hubmer

Teresa Lachmair

Vzbgm. Klaus Mitterhauser

Bezirksparteiobmann-Stellv.

Hippmann
TANZKURSE
in WELS

ab 16.9.
für Paare &
Singles

Schnupper-
Ticket
10€
jetzt buchen &
Platz sichern!

Jetzt
buchen!
Hippmann
45 Jahre
Jubiläum

www.tanzschule.at

ACKERN

Drehpflug: Doppelsieg für Wels-Land

WELS-LAND. Schlag auf Schlag ging es in Sachen Pflüger-Bewerbe. Nach dem Bezirksbewerb in Steinhaus maßen sich die Landjugend-Mitglieder beim Landesbewerb in Braunau und schließlich beim Bundesentscheid im Mühlviertel. Ganz vorn mit dabei waren auch wieder die Landjugendlichen aus Wels-Land.

Beim Landesentscheid war Sebastian Deixler-Wimmer von der Landjugend Sattledt erfolgreichster Teilnehmer aus Wels-Land. Er lieferte eine herausragende Leistung in der Kategorie Drehpflug Spezial. Mit 115,28 Punkten und einem Abstand von fast fünf Punkten auf den Zweitplatzierten konnte er sich seinen ersten Sieg auf Landesebene bei den Wendern sichern.



Alfred Weinbergmair und Alexander Hundstorfer sind die besten Standard-Wender des Landes.

Foto: wowcontent

In der Kategorie Drehpflug Standard dürfen keinerlei Umbauten an den Pflügen vorgenommen werden. Sie müssen somit den Werksausführungen entsprechen und damit kommen die Teilnehmer aus dem Bezirk Wels-Land scheinbar am besten zurecht. Alfred Weinbergmair (LJ Sipbachzell) konnte mit 95,92 Punkten

ebenfalls seinen ersten Landessieg verbuchen. Dicht dahinter landete Alexander Hundstorfer (LJ Sattledt) mit 95,23 Punkten. Platz vier ging an Martin Rapperstorfer von der LJ Steinerkirchen-Fischlham.

Über einen zweiten Platz mit dem Beotpflug durfte sich bei beim Landesentscheid der Thalheimer Matthias Stiglhuber freuen.

teil. Mit dem Drehpflug Standard sicherte er sich die Silber-Medaille. „Es war wirklich herausfordernd, sich auf den leichten Boden einzustellen. Aber nach einigen Tagen Training ist es uns doch ganz gut gelungen“, so der erfolgreiche Pflüger.

Thalheimer bester Newcomer

Beim Drehpflug Spezial freute sich Sebastian Deixler-Wimmer über Platz fünf und Matthias Stiglhuber zeigte im Beotpflug auf. Der erst 20-jährige Thalheimer jubelte über den starken vierten Platz und kürte sich damit auch zum besten Newcomer in seiner Kategorie. Gemeinsam mit Stefan Steiner von der Landjugend Kremsmünster holte Stiglhuber auch den Sieg in der Mannschaftswertung nach Oberösterreich. ■

SAUBERE ENERGIE - MIT DIR



TIPPS UND INFOS

INFOABEND ENERGIE

MO, 09.09.24 – 19:00

MIT KLIMA LANDES RAT STEFAN KAINEDER UND ENERGIEBERATER DI MARTIN DANNER

GASTHOF SCHAUERSBERG / FAM. HUBAUER WALLFAHRTSTRASSE 1 / 4600 THALHEIM

DIE GRÜNEN
OOE.GRUENE.AT



Mit viel Konzentration ging es ans Werk.

Foto: privat

FERIENSPASS

Töpfern und Topfen

PICHL. Die Ortsbauernschaft lud in der Ferien zu Töpfern am Bauernhof. Bei der Familie Huspek in Sulzbach kam die Gruppe zusammen. Vorab mussten Blätter und Blüten gesammelt werden und Daniela Huspek, gelernte Keramikerin, zeigte den Kindern wie man Schritt für Schritt die Werke damit gestalten und verzieren kann. Ortsbäuerin Ute

Felbermair bereitete anschließend mit den Kids einen Topfenaufstrich zu. Mit einer Jause aus Aufstrich, Eierspeise und selbstgebackenem Brot fand der kreative Nachmittag seinen Ausklang.

Die Werke der Kinder werden jetzt gebrannt und können dann von den eifrigeren Töpfern abgeholt werden. ■

FERIENAKTION

Gemeinsame Umwelttour

MARCHTRENK. Es gibt einfach Dinge, die hören sich auf Englisch besser an. „Plogging“ ist so ein Wort, wobei die Bedeutung absolut gut ist. Es geht darum, „in Bewegung Müll einzusammeln“.

Diese Tour ist immer Programm bei der Marchtrenker Ferienaktion. Bei einer informativen Führung durch das ASZ Altstoffsammlzentrum Marchtrenk mit Herbert Kamesberger vom Bezirksabfallverband Wels-Land konnten die angehenden Umweltprofis vieles über Abfalltrennung und -verwertung erfahren.

Danach ging es aktiv weiter, um angefallenen Müll entlang der Traun aufzusammeln und ordnungsgemäß zu entsorgen. „Trotz heißem Badewetter zei-



Trotz heißem Badewetter begaben sich wieder viele Kinder und Jugendliche mit Jugendstadtrat Bernhard Stegh auf gemeinsame „Umwelt-Tour“. Foto: Stadtgemeinde

gen sich die Kinder und Jugendlichen motiviert, um sich für unsere Umwelt einzusetzen. Diese Vorbildwirkung wollen

wir auch weiterhin kräftig vorantreiben!“, freut sich SP-Jugend-Stadtrat Bernhard Stegh über das Engagement. ■

VORANKÜNDIGUNG

Ortsreportage

STEINHAUS. Am 18. September erscheint in der Tips-Ausgabe Wels eine Ortsreportage über Steinhaus und die Steinhauser Tips-Leser sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen.

Mit einem tollen Foto kann man im Rahmen der Ortsreportage auch gewinnen. Einfach ein kreatives Foto im Ort machen, die Tips-Zeitung aufs Bild nehmen und das Foto mit Namen der Personen und des Fotografen bis 11. September an i.oberndorfer@tips.at schicken. Für jedes veröffentlichte Foto gibt es ein Tips-Überraschungssackerl mit zwei Star-Movie-Kinotickets. ■

**Steinhaus
bei Wels**

SCHULSTARTFEST

07.09.2024
11 – 17 Uhr

MIT JACKTHEBUSCH

ACTION- & KINDERPROGRAMM | STREETFOOD | GEWINNSPIEL

FREIER EINTRITT!

Erlebnis Welt Energie in Timelkam, Mühfeld 2, 4850 Timelkam

ERLEBNIS WELT ENERGIE TIMELKAM

Mehr Infos unter energieag.at/schulstartfest
[WirDenkenAnMorgen](https://www.facebook.com/WirDenkenAnMorgen)

ENERGIE AG

Entgeltliche Einschaltung

Foto: © Janosch Jung

PLAGE

Hitze fördert Algen

WELS. Zu einer starken Vermehrung von Algen und anderen Wasserpflanzen kommt es aktuell in Wels. Insbesondere im Staubereich zwischen dem Kraftwerk Marchtrenk und dem Stadtteil Pernau verbreiten sich die Pflanzen. Umwelt- und Klimastadtrat Thomas Rammerstorfer betrachtet die Entwicklung mit Sorge: „Für größere Fische, aber auch für die Freizeitnutzung ist das natürlich ein Problem.“ Mögliche Folgen der Algenplage müsse man jedenfalls

im Auge behalten. Ursache sind die extrem hohen Wassertemperaturen in der Traun von 23 Grad und mehr, auch der Wasserstand ist niedrig. Zur Vermehrung der Algen und anderer Wasserpflanzen trage auch die Einbringung von Dünger aus der Landwirtschaft bei. „Auch wenn andere Themen im politischen Diskurs gerade in den Vordergrund gerückt werden, die Auswirkungen des Klimawandels werden von Jahr zu Jahr drastischer“, so Rammerstorfer. ■



Rammerstorfer beobachtet die Entwicklung mit Sorge.

Foto: Rammerstorfer



Viele Kinder aus Sattledt wollten bei Familie Mayr etwas über Hühner erfahren.

LANDWIRTSCHAFT

Vom Huhn zum Ei

SATTLEDT. Die Ferienpassaktion der Sattledter Bäuerinnen fand heuer am Bauernhof der Familie Mayr statt und stand unter dem Motto „Vom Huhn zum Ei“. Der Besuch begann mit einer Hofrunde, bei der die Kinder verschiedene Hühnerrassen kennenlernen konnten. Besonders beeindruckend war die Erkenntnis, dass Hühner von Dinosauriern abstammen. Danach wurden farbenfrohe Windlichter mit Eierschalen und anderen Materialien und Bommel aus Wollresten gebastelt und gemeinsam mit den Bäuerinnen köstliche Palatschinken gebacken.

Beim Quiz konnten die Kinder dann ihr neu erlerntes Wissen rund um das Thema Hühner und Eier unter Beweis stellen. Und beim Eierlauf war Geschicklichkeit gefragt, um das Ei auf einem Löffel durch den Parcours zu transportieren. „Unsere Ferienpassaktion war ein voller Erfolg und bot einen lehrreichen sowie unterhaltsamen Tag auf dem Bauernhof. Die positiven Rückmeldungen zeigen, wie wichtig solche Veranstaltungen sind, um Kindern die Landwirtschaft und die Herkunft ihrer Nahrungsmittel näherzubringen“, freut sich Ortsbäuerin Petra Wimmer. ■

Der nächste Schritt zum
Kinderland
Nr. 1

bezahlte Anzeige



**Krabbelstube ab 1.9.2024
am Vormittag kostenlos.**

Beste Chancen für jedes Kind und bestmögliche Unterstützung für alle Eltern. Das verstehen wir in Oberösterreich unter Kinderland Nr. 1. Die kostenlose Vormittagsbetreuung ist ein weiterer wichtiger Schritt.

Damit Eltern Familie und Beruf noch besser unter einen Hut bringen.
Auf Oberösterreich ist und bleibt Verlass.

Alle Infos auf:
land-oberoesterreich.gv.at/kinderland

Eine Initiative der
Bildungslandesrätin.



SOMMERFEST

Chillen mit Grünen

THALHEIM. Trotz Hitze kamen viele zum traditionellen gemütlichen Zusammensein der Thalheimer Grünen auf die Volksschulwiese.

Nach dem Kinderprogramm von Ursula Laudacher alias Ursophon und Michael „Shorty“ Kurz sorgten Dado & the Volunteers für groovige Musik, zu der getanzt und natürlich viel geredet wurde. Viele Gäste blieben bis 22 Uhr sitzen, um den Abend an einem der schönsten Plätze der Traun zu genießen. Wie immer war der Eintritt zum Chillen frei und Getränke und Snacks waren – ganz im Sinne des Mottos „Chillen“ – gegen Spenden erhältlich. Ein wenig ging es dann aber doch auch um Politik. Die Anwesenden wurden aufgefordert, ihre Ideen, ihre Visionen für Thalheim zu verschriftlichen und



Schallmeiner verlost regionale Preise.

die meisten der Anwesenden kamen diesem Aufruf nach. Vizebürgermeister Ralph Schallmeier dazu: „Die Wünsche sind recht eindeutig: weniger Verkehrsbelastung, mehr sichere Rad- und Gehwege, besser ausgebauter Öffis als Alternative zum eigenen Kfz. Das ist ein Auftrag, den wir schon seit langer Zeit im Gemeinderat artikulieren“, hofft Schallmeier auf mehr Entgegenkommen der anderen Fraktionen. ■

Darauf fahren alle ab: Mehr Kilometergeld für alle.

Ob Privatfahrzeug oder Öffi – jetzt gibt's für alle 0,50 Euro pro gefahrenem Kilometer.



Mehr Entlastung:

Wir sorgen im Parlament für eine deutliche Erhöhung des Kilometergelds.



Mehr pro Kilometer:

Pro Kilometer 0,50 Euro – egal, ob man mit dem Privatfahrzeug oder den Öffis unterwegs ist.



Mehr für alle:

Von dieser Maßnahme profitieren alle, die ein Fahrzeug für Dienstreisen nutzen oder mit den Öffis fahren.



Mehr noch:

Auch die Tages- und Nächtigungsgelder bei Inlandsreisen werden angehoben – auf 30 bzw. 17 Euro.



August Wöginger
ÖVP-Klubobmann



Klaus Lindinger
Abgeordneter zum Nationalrat

Wir freuen uns, wenn Sie sich unter www.oepvklub.at über unsere Arbeit im Parlament informieren!

TAG DER OFFENEN TÜR

13. - 15. September 2024



Fr., 9-18 Uhr, Sa., ab 9 Uhr, So., 9-13 Uhr



SONNENSCHUTZ

JETZT anrufen und Beratungstermin vereinbaren!

0664 / 420 6080

office@schutzundschatten.at



INSEKTENSCHUTZ



TERRASSENDÄCHER



Schutz & Schatten SIT GmbH
Hauptstraße 9 | 4707 Schlüßlberg



STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

EBERSTALZELL

GEBURTSTAGE: Johann Sperrer (92);
Maria Stockhammer (93)

EDT



TODESFALL:
Friedrich Hörtner-
huber, 88 Jahre

Foto: privat

GUNSKIRCHEN

HOCHZEIT: Simone Pointner und Simon
Mair
TODESFALL: Manfred Kronlachner,
51 Jahre

LAMBACH

TODESFALL: Ida Kriegner, 84 Jahre

MARCHTRENK

TODESFALL: Annemaria Manigatterer,
79 Jahre

NEUKIRCHEN

HOCHZEIT: Nina Antonia Grabmer und
Dominic Ebner

PENNEWANG



GEBURTSTAG:
Alfred Freimüller (85)

Foto: privat

SATTLEDT

TODESFALL: Leopoldine Röhrlinger,
90 Jahre

STEINERKIRCHEN



TODESFALL:
Karin Prem,
63 Jahre

Foto: privat

WEISSKIRCHEN



GEBURTSTAG:
Klara Lederhilger (80)

Foto: Gemeinde



GOLDENE HOCHZEIT:
Ulrike und Kurt Boltres

Foto: Gemeinde

WELS



TODESFALL:
Erna Berger,
83 Jahre

Foto: privat

TODESFÄLLE: Theresia Bartl, 76 Jahre;
Margarethe Brunner, 80 Jahre; Heinrich
Breger, 92 Jahre; Eva Babler, 84 Jahre



Genau beobachten und bestimmen.

Foto: privat

AUSFLUG

Traunauen entdecken

KRENGLBACH. Der Verein Initiative für Krenglbach kümmert sich nicht nur um die Heimatgemeinde, sondern organisiert immer wieder kulturelle oder andere Ausflüge in die Umgebung. Dieses Mal stand ein Schmetterlingspaziergang in den Traunauen auf dem Programm. Gudrun Fuß (Ökologin, Vizepräsidentin des Natur-

schutzbundes) leitete die Exkursion. Schmetterlingsnetze, Becherlupen und sehr gut verständliche Erklärungen brachten den Teilnehmern dieses Naturparadies am Fluss näher. So konnten 15 Schmetterlingsarten, eine Vielzahl an unterschiedlichen Insekten und Pflanzen beobachtet und bestimmt werden. Ein Genuss für die Mit-Spazierer. ■



Die Kids mit einer kreativen Ferienbeschäftigung

Foto: Stieger

FERIENAKTION

Motto: „Alles Comic“

BUCHKIRCHEN. Die Bücherei ist jedes Jahr bei der Ferienpassaktion der Gemeinde mit dabei. Dieses Mal war das Motto „Alles Comic“. Die Kids gestalteten ihre eigene Geschichte oder verwendeten Comicseiten zur kreativen Gestaltung von Boxen, Bil-

derrahmen und vielem mehr. Der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt und die Kinder waren mit sichtlichem Spaß bei der Sache. Die erstellten Comics sind für die nächsten Wochen als Leihgabe der Kinder in der Bücherei zu bestaunen. ■

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

CHEESY WHEELY
HOMEMADE FRESH PASTA

Sie können auch Bestellen & Abholen
0660 4710360

Bäckergasse 7 A
4600 Wels

SPANNEND, INNOVATIV & SICHER

„I geh zum Stern“ Green Jobs bei Stern & Hafferl Verkehr



Du suchst einen Job, der dir mehr bietet als nur Arbeit?

Bei Stern & Hafferl Verkehr erwarte dich eine Welt voller Möglichkeiten, in der du nicht nur deine Zukunft gestaltest, sondern auch die Zukunft der Mobilität in Österreich. Als eines der größten privaten Verkehrsunternehmen des Landes setzen wir auf innovative, umweltfreundliche Lösungen – und genau dafür brauchen wir DICH!

Zukunftssichere Jobs

Seit über 140 Jahren steht Stern für sichere und moderne Mobilität. Du arbeitest in einem stabilen, sicheren Umfeld, das ständig wächst und sich weiterentwickelt. Hier erwarten dich spannende Aufgaben, die weit mehr sind als nur ein Job – sie sind deine Chance, die Zukunft mitzugestalten.

Gemeinschaft und Teamgeist

Bei uns bist du Teil eines starken Teams, das zusammenhält

und gemeinsam an einem Strang zieht. Zusammenhalt schreiben wir groß - denn wir kennen uns, unterstützen uns und feiern unsere Erfolge gemeinsam. Vom ersten Tag an bist du ein wertvolles Mitglied der Stern-Familie.

Umweltbewusstsein

Du willst einen Job, der auch für die Umwelt etwas Gutes tut? Stern & Hafferl Verkehr setzt auf nachhaltige und umweltfreundliche Verkehrslösungen. Bei uns hast du die Möglichkeit, an Projekten mitzuwirken, die wirklich einen Unterschied und unsere Welt ein Stück besser machen.

Chancen für junge Leute

Egal, ob du gerade die Schule abgeschlossen oder schon Erfahrungen gesammelt hast – hier kannst du durchstarten! Wir bieten dir zahlreiche, individuell auf dich zugeschnittene Ausbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten, damit du deine Karriere genau nach deinen Vorstellungen gestalten und dich entfalten kannst.

Innovation und Technik

Ob modernste Verkehrsmittel, hochmoderne Werkstätten oder digitale Lösungen – bei Stern bist du immer am Puls der Zeit. Du lernst und arbeitest mit den neuesten Technologien und kannst deine Leidenschaft für Technik und Innovation voll ausleben.

Dein Platz bei Stern

Ganz gleich, ob du dich für Technik, Handwerk oder den Fahrbetrieb interessierst oder gerne hinter den Kulissen die Fäden ziehest – bei Stern & Hafferl Verkehr findest du den Job, der zu dir passt. Werde Teil eines Unternehmens, das seit über einem Jahrhundert erfolgreich ist und dabei stets die Zukunft im Blick hat.

Klingt gut?

Dann sag auch du: „I geh zum Stern“ und bewirb dich jetzt! Gemeinsam bringen wir die Mobilität von morgen auf die Straße und Schiene – und dich auf die Überholspur. Alle Infos unter stern-verkehr.at/igehzumstern

Anzeige



ALLE
INFOS



I geh zum
Stern

Für junge Menschen, Quereinsteiger:innen & Erfahrene(re) in ganz OÖ:

Techniker:in Werkstatt (Vorchdorf | Eferding | Schörfling)

Techniker:in elektrische Anlagen & Sicherungsanlagen (Gmunden | Eferding)

Triebfahrzeugführer:in (Vorchdorf | Eferding)

Linienbusfahrer:in (Gmunden | Vöcklabruck | Moosdorf)



stern hafferl
VERKEHR >>>



„Bei Stern & Hafferl Verkehr zählt jede Idee, denn gemeinsam gestalten wir die Mobilität von morgen. Arbeite mit uns an spannenden Projekten und an deiner Zukunft!“





Zu Kaisers Geburtstag sieht man in Ischl die schönsten Kostüme. Foto: 4er Dragoner

DRAGONER

Den Kaiser gefeiert

WELS/BAD ISCHL. Alljährlich wird am 18. August in Bad Ischl Kaiser Franz Josef gedacht, der an diesem Tag Geburtstag hatte. In der Kulturrauptstadt kamen diesmal der Bund ehem. 4er Dragoner Wels und über 700 Uniformierte aus den ehemaligen Kronländern und Deutschland zusammen, um an diesem Ereignis teilzunehmen. Bei bestem Wetter marschierten die Uniformierten vom Kurpark zur Kirche. Mit Meldung an seine kaiserliche Hoheit Erzherzog Markus begann der

Festakt. Nach der Kirche stellten sich die Regimenter auf und bewegten sich auf Kommando durch Ischl hinauf zur Kaiservilla. Dort angekommen hatten nach Meldung an den Erzherzog die Wiener Sängerknaben ihren Auftritt vom Balkon der Kaiservilla. Nach Abschuss der Ehrensalven und mehreren Musikstücken bewegte sich der Zug an seiner Kaiserlichen Hoheit Erzherzog Markus vorbei Richtung Stadt zur Trinkhalle, um diesen schönen Tagenden zu lassen. ■

ALTBÜRGERMEISTERTREFFEN

Auf eine Kesselheiße

GUNSKIRCHEN. ÖVP-Bezirksparteiobmann Klaus Lindinger lud die früheren Ortschefs zum Ab Hof-Direktvermarkter Schickmair in Gunskirchen auf eine Kesselheiße ein. In gemütlicher Runde genossen die Kommunalpolitiker a. D. regionale Köstlichkeiten frisch aus dem Topf und erzählten die eine oder andere gemeinsame Anekdote aus ihrer aktiven Zeit – zumeist mit einem Augenzwinkern. „Das Interesse unserer ehe-

maligen Bürgermeister am aktuellen Politikgeschehen – im Speziellen aus den Gemeinden – ist naturgemäß groß. Bei regelmäßigen Treffen wollen wir auch als Bezirkspartei die Verbundenheit zu unseren früheren Verantwortungsträgern ausdrücken. Als aktiver Bürgermeister und Abgeordneter sind mir ihre Erfahrungen wichtig!“, macht Klaus Lindinger, der selbst aktuell der Gemeinde Fischlham vorsteht, deutlich. ■



Rund 180 Jahre Bürgermeister-Erfahrung: Josef Sturmair (v.l.), Franz Pühretmayr, Hermann Stoiber, Franz Krumphuber, Heinrich Striegl, Hermann Lidauer, Johann Auer, Franz Gimplinger, Walter Schindlauer, Jakob Auer und Klaus Lindinger.



In tiefer Trauer und mit großer Betroffenheit nehmen wir Abschied von

MR Dr. Aichinger Walter

* 30. Juli 1953 + 27. August 2024

Präsident des Roten Kreuzes Oberösterreich

Wir verneigen uns vor einem großen Botschafter der Menschlichkeit.

Das Rote Kreuz verliert mit Walter Aichinger einen wertvollen Gestalter und eine außerordentliche Führungspersönlichkeit. Mit Weitsicht führte er die größte humanitäre Organisation in Oberösterreich - seit 1998 als Vizepräsident und seit 2011 als Präsident.

Den Zusammenhalt und das Miteinander zu stärken, stand für Walter Aichinger immer im Zentrum seines Handelns. Er setzte sich mit Umsicht und Zielstrebigkeit für ein vielseitiges Rotes Kreuz ein, das den Menschen in Oberösterreich in vielen Lebenslagen zur Seite steht. Das Wohl aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hatte für ihn einen zentralen Stellenwert. Besonders auch die Bedeutung des freiwilligen Engagements - sei es in Form von Zeit-, Geld- oder Blutspenden - wollte er sichtbar machen und wertgeschätzt wissen.

Walter Aichinger war Visionär und Vermittler. In seinem wertschätzenden Umgang mit anderen und seiner steten Suche nach konstruktiven Lösungen war er Vorbild für viele.

Unser tiefstes Mitgefühl gehört seiner Familie, seinen Angehörigen, Kollegen, Freunden und Weggefährten.

In liebevoller Erinnerung

Das Präsidium und die Landesgeschäftsleitung
des Österreichischen Roten Kreuz, Landesverband Oberösterreich

GRILLFEST

Banater Würste vom Feinsten

MARCHTRENK. Die Donauschwaben laden jedes Jahr zum Grillfest mit den traditionellen Banater Würsten und noch einigen Köstlichkeiten mehr. Dazu kommt aber auch Kulturnuss.

SP-Bürgermeister Paul Mahr ist auch gleichzeitig Landesobmann der Donauschwaben. So fiel die Eröffnung auch in seinen Bereich. Tatkräftige Unterstützung bei der Umsetzung ihrer Veranstaltung erhielten die Donauschwaben erneut von der Jungen Generation Marchtrenk und vom Siedlerverein. „Das Grillfest der Donauschwaben ist nicht nur ein traditioneller Treffpunkt für Alt und Jung, sondern auch ein schönes Beispiel für generationenübergreifende Zusammenarbeit“, freuen sich Bürgermeister Paul Mahr und JG-Obmann Bernhard Stegh nach dem gelungenen Tag.



Beim Grillfest der Donauschwaben in Marchtrenk helfen stets Jung und Alt zusammen.

Foto: JG

Und die Organisatoren haben sich einiges einfallen lassen. Denn es gab neben den traditionellen kulinarischen Köstlichkeiten der

Donauschwaben noch einiges mehr. Ingeborg Schalek las aus ihrem Buch „Weg ins Ungewisse“. Die Texte berührten die Herzen der Zuhörer. Den Abschluss des Tages bildete die Tombola mit vielen Preisen. ■



Montag, 2.9. bis
Samstag, 7.9.2024

-25 %
auf ALLE
BIERE*

DIE GANZE
WOCHE
BILLIG!

statt
27.-/
27.40
AKTIONS
PREIS
21.20

gültig in Oberösterreich

mehr
Zipfer Urtyp,
Drei oder Kellerbier
0,5 Liter, 1 Kiste,
exkl. Einsatz
(0,5 l in der 20er-Kiste = 0,80)

JETZT -25%
15,90

maxi markt
SIE SPAREN BIS ZU 11.50

JAGDPRÜFUNG

Waidmannsheil im abz

LAMBACH. Der Freizeitgegenstand Jagd im Agrarausbildungszentrum erfreut sich großer Beliebtheit. In drei Modulen können die Schüler den Jagdschein machen.



Lehrer und Jäger Rudi Pirhofer mit den angehenden Jungjägern des abz Foto: Echt

Es geht darum, den Jugendlichen für die weite Welt der Jagd zu begeistern. Die Lehrinhalte der Jagdprüfung sind im Freizeitgegenstand Jagd auf drei Prüfungsmodulen aufgeteilt – pro Schuljahr im landwirtschaftlichen Schulwesen wird ein Modul absolviert. Im letzten Prüfungsmodul im dritten Jahrgang stehen die Fächer Jagdrecht, Waffenkunde und praktische Waffenhandhabung (inklusive Schießen) auf dem Lehrplan. Die fundierte jagdliche Ausbildung in den landwirtschaftlichen Fachschulen sorgt dafür, dass die

Jungjäger bestens vorbereitet in die Praxis starten können. Jagd ist Freude. Jagd ist Verantwortung. „Mit dieser Verantwortung sorgsam umzugehen, ist eines der wichtigsten Ziele in der Jagdausbildung“, betont Lehrer und Jäger Rudi Pirhofer vom abz Lambach. Im abgelaufenen Schuljahr meldeten sich für das erste Modul fachrichtungsübergreifend

28 Schüler an. In den zweiten Klassen freuten sich acht Schüler über die bestandene Prüfung. Das dritte und letzte Prüfungsmodul konnten bereits zwei Mädchen und vier Burschen des abz Lambach erfolgreich abschließen. Sie haben somit die Berechtigung, nach ihrem 18. Geburtstag die Jagdkarte bei der Bezirksbehörde zu lösen. ■



Öterr. Schweinskarree oder Schopf, in Bedienung statt 8.99

4,99

44 % BILLIGER



Öterr. Faschiertes, Rind und Schwein gemischt, in Bedienung, per kg (1 l = 3,41)

5,99

40 % BILLIGER



Öterr. Faschiertes, Rind und Schwein gemischt, in Bedienung, per kg (1 l = 3,41)

5,99

40 % BILLIGER

* Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise, Jubiläumspreise, megamengen und S-BUDGET. Solange der Vorrat reicht. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Maximal 4 Kisten oder Trays. Stattpreise sind – sofern nicht anders vermerkt – bisherige Maximarkt-Verkaufspreise. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Alle Artikel ohne Dekoration. Kein Verkauf an Wiederverkäufer.



Foto: Seniorenbund

Glückwünsche wurden überbracht

SENIORENBUND Zum 85er

PENNEWANG. Alfred Freimüller vollendete kürzlich das 85. Lebensjahr und das ist natürlich auch für seine Freunde vom Seniorenbund ein Grund zum Feiern. Die Obleute des Seniorenbundes Marianne Muggenhuber und Hermann Lidauer sowie Regionalbetreuerin Theresia Baldinger stellten sich bei ihrem langjährigen Mitglied mit Glückwünschen und einem kleinen Geschenk ein. ■

ERÖFFNUNGSFEIER

KinderBildungsCampus

BUCHKIRCHEN. Mit großer Freude präsentierte die Marktgemeinde Buchkirchen der Bevölkerung den Neubau des KinderBildungsCampus.

Bürgermeister Nikon Baumgartner bedankte sich bei allen Beteiligten für die rasche und friktionsfreie Bauabwicklung, erklärte aber auch, dass es eine mutige Entscheidung der Gemeindepolitik war, dieses Bauprojekt 2022 in sehr unsicheren Zeiten, zu starten. Nationalratsabgeordneter Laurenz Pöttinger überbrachte die Grüße des Landeshauptmannes und gratulierte der Marktgemeinde zum großartigen Projekt. Landeshauptmann-Stellvertreter Manfred Haimbuchner betonte, wie wichtig die Bildung und Förderung der Kinder ist, und Landesrat Michael Lindner freut es sehr, dass auf einem Areal alle Bil-

Foto: Tanja Noel Fotografie



Bgm. Baumgartner (v.l.), LH-Stv. Haimbuchner, NR Pöttinger (v.r.) und LR Lindner freuten sich mit den Leiterinnen Bettina Weiß und Christine Winkler.

dungseinrichtungen vereint sind. Bürgermeisterin a. D. Regina Rieder war in ihren Amtsperioden mit der Planung und den politischen Vorentscheidungen bis zur Umsetzungsphase betraut und hat dies in ihrer Festrede noch mal zum Ausdruck gebracht. Ganz besonders zählt natürlich, was die Nutzer vom KinderBildungsCampus halten. Kindergartenleiterin Bettina Weiß sowie Hortleiterin Christine

Winkler erklärten, welche Freude sie mit den neuen Räumlichkeiten haben und Welch pädagogisch wertvolle Arbeit sie auch weiterhin leisten werden, um die Kinder bestmöglich zu fördern.

Pater Gotthard Niedrist und Pfarrer Alexander Lieberich erbaten im Rahmen des Festaktes noch Gottes Segen für das Haus sowie für alle Menschen, die darin arbeiten und betreut werden. ■

SA. 07.09.
AB 10 UHR

BACK TO SCHOOL

START IN DEN HERBST!

PROGRAMM

COOLE GOODIES
FÜR DEN SCHULSTART
GLÜCKSRAD &
TOLLE SOFORTPREISE
HERBSTGEWINNSPIEL

WELAS
PARK



WELAS-PARK.AT
GINZKEYSTRASSE 27,
4600 WELS

ABSCHIED

Rotkreuz-Präsident Walter Aichinger verstorben

KRENLBACH. Völlig überraschend ist am 27. August der Präsident des OÖ Roten Kreuzes und frühere Landesrat Walter Aichinger (71) nach kurzer schwerer Krankheit verstorben.

Seine politische Laufbahn begann Aichinger 1985 als Gemeindevorstand seiner Heimatgemeinde Krenglbach, deren Vizebürgermeister er 1991 wurde. Im gleichen Jahr wurde der Arzt zum Abgeordneten des Oberösterreichischen Landtages gewählt.

Von 1995 bis 2003 war der dreifache Vater als Landesrat tätig, zuerst für Umweltschutz, Frauen, Jugend und Landesanstalten und ab 1997 als Landesrat für Jugend, Zivildienst, Landesanstalten und -betriebe, Feuerpolizei und Katastrophenhilfsdienst und Bodenreform.

Unermüdliches Engagement

Die Gesundheitsversorgung der Oberösterreicher war Aichinger stets ein Herzensanliegen, politisch, ehrenamtlich und in seinem Zivilberuf als Primar für Mikrobiologe und Hygiene im Klinikum Wels-Grieskirchen. Sein Wirken und sein Lebenswerk ging weit über die Politik hinaus. Insbesondere mit seinem unermüdlichen Engagement für das Rote Kreuz OÖ und das Hilfswerk OÖ hat der begeisternte Musiker tiefe und unauslöschliche Spuren hinterlassen.

„Über Parteidgrenzen hinweg“

„Walter Aichinger war der Anwalt der Ehrenamtlichen in diesem Land. Er war als Interessenvertreter mit Feinsinn und als Gesprächspartner über alle Parteidgrenzen hinweg hoch geschätzt“, betont Landeshaupt-



Walter Aichinger, ein „feinsinniger Analyst und großer Humanist“ Foto: OÖRK/Weihbold

mann Thomas Stelzer. Im Jahr 2019 erhielt der Präsident des Roten Kreuz OÖ das Große Ehrenzeichen des Landes Oberösterreich.

„Ein Vorbild“

Wegbegleiter des beliebten Krenglbacher zeigten sich vom überraschenden Ableben nach kurzer schwerer Krankheit bestürzt. „Als feinsinniger Analyst und großer Humanist hat Walter die Dinge immer auf den Punkt gebracht“, zeigt sich ÖVP-Bezirksparteiobmann Klaus Lindinger schwer getroffen. „Walter war ein Mensch mit klaren Werten und Haltung, ein Vorbild im besten Sinne“, so Lindinger, der von Aichinger 2017 die Obmann-Funktion übernommen hat.

Ein Vollblut-Blasmusiker

„Das plötzliche Ableben meines Politik- und Musikkollegen sowie Freundes Walter Aichinger erfüllt mich mit tiefer Trauer“, sagt Landesrat Markus Achleitner. „Walter war eine herausragende Persönlichkeit als Mensch mit festen Werten, klaren Wörtern und konsequentem Tun. Mich haben mit Walter eine langjährige Freundschaft und viele bio-

grafische Parallelen verbunden – wir waren als Vollblut-Blasmusiker, sowohl als Schlagzeuger wie auch als Obmänner unserer Musikkapellen, gemeinsam aktiv. Auch in der Politik hat Walter viel Positives bewirkt, er war für mich Vorbild und als Landesrat aus unserem Bezirk auch ein Vorgänger von mir in der OÖ. Landesregierung“, so Achleitner.

„Ein Vermittler“

Das OÖ. Rote Kreuz verliert mit Walter Aichinger einen wertvollen Gestalter und eine außerordentliche Führungspersönlichkeit. „Seit 2011 übte er das Amt des Präsidenten aus und leitete die Organisation bis zu seinem Ableben mit kluger Weitsicht und Vertrauen. Menschlichkeit, ein wertschätzender Umgang, die stete Suche nach konstruktiven Lösungen machten ihn zu einem Vorbild“, heißt es in einer Aussendung. Besonders auch die Bedeutung des freiwilligen Engagements – sei es in Form von Zeit-, Geld- oder Blutspenden – wollte er sichtbar machen und wertgeschätzt wissen. Er war ein Vermittler zwischen Politik, dem Roten Kreuz und den Menschen. ■

Experten-TIPP ZEITARBEIT



Otto Seyrl
(otto.seyrl@jobfactory.at)

„Karriereplanung mit Personaldienstleister“

Herr Seyrl, die OÖ Arbeitskräfteüberlasser sind, so heißt es, in diesen schwierigen Zeiten ganz besonders wichtige Partner für Wirtschaft, Arbeitsmarkt und Arbeitnehmer:innen. Warum?

Wir helfen einerseits Industrie, Gewerbe und auch Dienstleistung mit unserem Mitarbeiter-Pool kurz- und mittelfristig rasch und flexibel. Etwa bei erhöhtem Personalaufwand oder dringend benötigten Spezialisten. Andererseits kümmern wir uns auch intensiv um jeden Bewerber bzw. jede Bewerberin.

Wie läuft das konkret?

Wenn sich bei uns, bei den OÖ Personaldienstleistern, jemand bewirbt, dann beschäftigen wir uns ganz intensiv und individuell mit jedem und jeder Einzelnen. Es gibt ein langes Gespräch, wo wir natürlich über Stärken und Schwächen, aber auch über Wünsche und Erfahrungen reden. Wir schauen, welche Arbeitsstelle perfekt passen würde. Und mitunter planen wir auch da bereits die nächsten Karrierestufen.

Karriereplanung also gemeinsam mit den Personaldienstleistern. Auch mit den Kunden?

Ja genau, auch das kommt immer öfter. Wir übernehmen nicht nur das Recruiting für unsere Kunden, die Betriebe, sondern gehen eben auch mit unseren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen alle Möglichkeiten der Karrierestufen durch. Im bestehenden Beschäftigerbetrieb ebenso, wie etwa in anderen Branchen unseres Kundenstamms. Auch ein Branchenwechsel ist bei uns immer wieder möglich. Die OÖ Personaldienstleister betreuen einfach beide Seiten unseres Aufgabenbereichs mit hoher Qualität – aber vor allem mit Herz und Hirn.

Anzeige



MILITÄRKOMMANDO

Millioneninvestitionen für Kasernen

OÖ/HÖRSCHING/WELS/RIED. Ein beispielloser Bauboom erfasst die Kasernen in Oberösterreich. Am Fliegerhorst Vogler, der größten militärischen Liegenschaft des Landes, wird in den kommenden Jahren kräftig investiert. Doch nicht nur in Hörsching wird gebaut. Auch in der Hessenkaserne Wels und in Ried stehen umfangreiche Bauprojekte an.



In der Hessenkaserne wird in den nächsten Jahren kräftig gebaut. Foto: MilKdoOÖ

Rund 80 Millionen hat das Bundesheer für die Bautätigkeiten in Wels veranschlagt. Der Baubeginn steht noch nicht fest, aber die Planungen sind abgeschlossen und wenn die Ausschreibungen gut laufen, kann mit den ersten Vorhaben heuer noch gestartet werden.

In der Kaserne Wels, wo das Heereslogistikzentrum – einer der größten Lehrbetriebe des Landes – angesiedelt ist, werden die alten Garagen durch moderne Hallen ersetzt, die Platz für die Rückkehr der modernisierten Leopard-Kampfpanzer bieten. Seit vergangenen Herbst kommen die Panzer Zug um Zug nach Deutschland, um digitalisiert zu werden. Bis 2027/2028 alle wieder zurück in Wels sind, sollten die neu errichteten Garagen fertig sein.

Darüber hinaus entsteht ein neues, voll automatisiertes Lager mit einer Kapazität von 26.000 Paletten. Ersatzteile für das Heer lagern hier und werden von Wels aus

über Hörsching auch ins Ausland verschickt. Das Palettenlager soll die logistische Effizienz erheblich steigern und die zentrale Rolle des Standorts im österreichischen Militär weiter festigen.

Wunsch nach Fernwärme

Neben Generalsanierungen der Unterkünfte und Adaptierungen für weibliche Militärangehörige wie sie auch in anderen Kasernen vorgesehen sind, ist für die Hessenkaserne im Sinne der Energie-Autarkie auch eine Umstellung auf Fernwärme sowie eine Erneuerung der Lackieranlage angedacht. Auch das Bundesheer will für Blackouts gerüstet sein. Eine Umsetzung soll bis 2028 erfolgen. Auch neue Zufahrten zum Heereslogistikzentrum und dem Panzerbataillon 14 sind geplant, um den Anlieferungsverkehr zu erleichtern und zu beschleunigen. Bei allen Vorhaben gilt: Die Bau-

arbeiten sollen zügig voranschreiten, damit die neuen Einrichtungen rechtzeitig zur Verfügung stehen und den steigenden Anforderungen gerecht werden.

Größtes Vorhaben

Die größte Baustelle des Bundesheeres in Oberösterreich liegt allerdings in Hörsching. Der Fliegerhorst Vogler, ein zentraler Standort für die österreichische Luftwaffe, wird umfassend modernisiert. Hier entstehen neue Hangars, die Platz für die neuen Transportmaschinen vom Typ C 390 Embraer sowie die neue Black Hawk-Staffel bieten werden. Diese Baumaßnahmen sind essenziell, da die größeren Black Hawk-Hubschrauber die in die Jahre gekommenen AB 212 ersetzen werden. „Sobald die ersten neuen Maschinen in Hörsching landen, sollen die Hangars fertiggestellt sein“, betont Oberöster-

reichs Militärikommandant Dieter Muhr und unterstreicht die Dringlichkeit des Projekts. „Hier werden mehrere hundert Millionen Euro verbaut werden“, so Muhr. Diese umfangreichen Investitionen sollen die militärische Infrastruktur nicht nur modernisieren, sondern auch die Einsatzfähigkeit des Bundesheeres nachhaltig stärken.

Infrastruktur für die Zukunft

In der Zehner Kaserne in Ried entsteht derweil ein neues Wirtschafts- und Kommandogebäude, das neben einer modernen Truppenküche auch ein neues Kommando für das Panzergrenadierbataillon 13 beherbergen wird. Dies umfasst auch die Generalsanierung der Garagen und Unterkünfte sowie den Bau eines neuen Gleisanschlusses. Dieser soll künftig Verlegungen per Bahn ermöglichen, ohne dass Truppenfahrten durch die Stadt notwendig sind.

Unterkünfte und Tankstelle

Auch in kleineren Einrichtungen wie der Heeresunteroffiziersakademie in Enns wird kräftig investiert. Geplant sind unter anderem ein neues Unterkunftsgebäude und eine Erweiterung der Tankstelle. Zudem werden die Übungsplätze und weitere militärische Einrichtungen in Oberösterreich modernisiert. ■

ÜBERNAHME

Doppler Nummer Eins bei Flüssiggas

WELS. Die Welser Doppler Holding GmbH hat alle Anteile der Primagaz GmbH in Österreich übernommen. Damit vereint sie die Nummer zwei und die Nummer drei am heimischen Flüssiggasmärkt, Doppler Gas übernimmt die Marktführerschaft in

diesem Segment. Vorerst werden die Firmen parallel weiter geführt. 2025 ist eine Verschmelzung der Unternehmen vorgesehen. Damit wächst die Mitarbeiteranzahl in der Doppler Gas auf mehr als 100 Personen, die gemeinsam das Ziel verfolgen, die

Marktposition der Doppler Gas weiter auszubauen. Um den steigenden Anforderungen gerecht zu werden, wird die Abfüllstation für Flaschengas in Enns in den kommenden Jahren weiterentwickelt beziehungsweise vergrößert. Mit den strategisch günstig gelege-

nen Standorten in Niklasdorf, Enns, Frastanz und Kirchbichl verfügt die Doppler Holding über die größten Lagerkapazitäten für Flüssiggas in Österreich und kann damit eine stabile und zuverlässige Versorgung ihrer Kunden garantieren. ■



Anrainer und Rammerstorfer beklagen Schlägerung gesunder Bäume. Foto: Grüne

BAUMSCHUTZ

Ärger über Kahlschlag

WELS. Schlägerungen im Bereich der Hofmannsthalstraße in der Neustadt führten zu zahlreichen Beschwerden bei Umweltstadtrat Thomas Rammerstorfer. Beklagt wurde, dass mitunter sehralte, aber gesunde Linden und Birken geschlägert oder radikal zusammen gestutzt würden. Auf Anfrage von Rammerstorfer bei der verantwortlichen Welser Heimstätte hieß es, dies geschehe „aufgrund von Krankheit“ und der Sanierung der Anlage. Details zur Krankheit wurden nicht genannt und Symptome einer Erkrankung konnten beim Lokalaugenschein nicht

festgestellt werden. Auch warum man für Sanierungen bestehender Gebäude die Bäume in der Nachbarschaft fällen müsse, ist schwer nachvollziehbar. Rammerstorfer dazu: „Erstens kann man Baumkrankheiten durch gute Pflege verhindern, zweitens muss nicht jeder kranke Baum zwangsläufig gefällt werden.“ Er wünscht sich von der Heimstätte einen verantwortungsvollen Umgang mit den Grünflächen: „Natürlich kann es auch vorkommen, dass ein Baum tatsächlich nicht zu retten ist, aber dann soll man das den Menschen auch klar kommunizieren.“ ■

WIFI TIPPS FAHRRADTECHNIK

Bikelust statt Autofrust

OÖ. Fahrradtechniker sind so gefragt wie nie. Mit dem WIFI OÖ radelt man auf dieser Erfolgswelle mit.



Foto: Adobe Stock

Von 2012 auf 2024 hat sich die Zahl der E-Bikes mehr als verfünfacht. Radfahren, als klimafittes Verkehrsmittel, boomt wie nie zuvor. Statt Staufrust, gibt's Bewegungslust. Dieser Boom führt auch zu einer starken Nachfrage nach Serviceleistungen rund ums Bike. Die richtige Ergonomie und die Wartung sicherheitsrelevanter Teile benötigen Fachleute.

Das WIFI OÖ bietet eine Kompletausbildung rund um die Fahrradtechnik. Sei es für angehende Fachleute oder Quereinsteiger. Noch heute anmelden und der wachsenden Gemeinschaft der Fahrradexperten beitreten. ■

Das WIFI OÖ bietet eine Kompletausbildung rund um die Fahrradtechnik.

Jetzt informieren und anmelden:
wifi.at/oee oder 05-7000-77



Anzeige



Der Oberösterreichische Landtag und die Oberösterreichische Landesregierung geben in tiefer Trauer bekannt, dass Herr

Landesrat a. D.

Primar MedR Dr. Walter Aichinger

**Konsulent für Umweltschutz
Träger des Großen Ehrenzeichens des Landes Oberösterreich**

am 27. August 2024 im 72. Lebensjahr verstorben ist.

Primar Dr. Walter Aichinger war in den Jahren 1991 bis 1995 sowie von 2003 bis 2018 Abgeordneter zum Oö. Landtag. Von 1995 bis 1997 war er Landesrat für Umweltschutz, Frauen, Jugend und Landesanstalten, von 1997 bis 2003 Landesrat für Jugend, Zivildienst, Landesanstalten und -betriebe, Feuerpolizei, Katastrophenhilfsdienst, Bodenreform und ab 2000 auch für Bildung.

In all seinen politischen und auch ehrenamtlichen Funktionen, etwa als langjähriger Präsident des Roten Kreuzes OÖ, hat sich Primar Dr. Walter Aichinger für das Land Oberösterreich bleibende Verdienste erworben.

Mit ihm verliert das Land Oberösterreich einen großen und verantwortungsvollen Gestalter.

Das Land Oberösterreich wird dem Verstorbenen immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt vor allem den trauernden Angehörigen.

Mag. Thomas Stelzer
Landeshauptmann

Mag. Christine Haberlander
Landeshauptmann-Stellvertreterin

Markus Achleitner
Landesrat

Michaela Langer-Weninger, PMM
Landesrätin

Mag. Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer
Landesrat

Mag. Michael Lindner
Landesrat

Max Hiegelsberger
1. Präsident des Oö. Landtags

Dr. Manfred Haimbuchner
Landeshauptmann-Stellvertreter

Stefan Kaineder
Landesrat

Mag. Günther Steinkellner
Landesrat

Verpflichtende Anti-Gewalttrainings

ÖÖ. Mit Anti-Gewalttrainings sollen unbegleitete minderjährige Flüchtlinge künftig von Beginn an mit den Werten, Regeln und der Kultur Österreichs vertraut gemacht werden. Die Workshops beim Verein Neustart sind für die Jugendlichen in Oberösterreich verpflichtend, mit den ersten Gruppen wird im Herbst gestartet.

Alle Inhalte
zum Thema



Beitragsfreie

Vormittagsbetreuung

ÖÖ. Seit 1. September ist die Vormittagsbetreuung in Krabbelstuben bis 13 Uhr beitragsfrei – ein Meilenstein, der Familien entlastet und die Vereinbarkeit von Beruf und Familie deutlich verbessert.

Alle Inhalte
zum Thema



Der Sommer in ÖÖ war heiß, heiß, heiß

ÖÖ. Der klimatologische Sommer dürfte mit +1,8 Grad (im Vergleich zum Zeitraum 1991-2000) der drittwärmste in der Messgeschichte werden. An einzelnen Stationen war es sogar der bislang wärmste Sommer: etwa in Freistadt und Linz. Die absolut höchste Temperatur wurde am 29. Juni in Weyer mit 35,6 Grad gemessen.

Alle Inhalte
zum Thema



Neues Lehrmaterial für Moscheeunterricht

ÖÖ. Das Integrationsministerium will neues Lehrmaterial für Moscheevereine zur Verfügung stellen. Dieses soll „integrationsfördernd“ und deutschsprachig verfasst sein. Laut Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer sollen so religiöse Parallelgesellschaften verhindert werden.

Alle Inhalte
zum Thema



HYPERCHARGER

Sonnenstrom tanken

WELS. An vier Hyperchargern bei der bahnhofCITY Wels tankt man ab sofort zu jeder Tages- und Nachtzeit reinen Sonnenstrom. Wels Strom vernetzt dafür Ladestationen, PV-Anlagen und Batterien an drei Standorten und optimiert somit Erzeugung, Speicherung und Verbrauch.



Hypercharger bahnhofCITY Foto: A. Maringer

Die Wels Strom-Lösung für grünen Dauerstrom heißt Eigenverbrauchsoptimierung (EVO) und läuft für die Hypercharger bei der bahnhofCITY Wels so: „Sonnenenergie, wenn sie gerade erzeugt wird, wird fürs Laden genutzt, der Überschuss wird in Batterien gespeichert. Bei Schlechtwetter und in der Nacht wird die in den Batterien gespeicherte Sonnenenergie genutzt. Es ist also nicht nötig, in diesen Zeiten Strom teuer einzukaufen. Der

Betreiber spart Kosten und der Kunde kann sicher sein, rund um die Uhr reinen Sonnenstrom zu tanken“, erklärt Lothar Müller, Prokurist von Wels Strom. „Für den Betreiber bedeutet die EVO eine viertelstundengenaue und optimale Lösung für seine Anlagen – sowohl aus wirtschaftlicher wie auch aus ökologischer Sicht.“ ■



LibertydotHome ist im Finale. Foto: BBA e.V.

BEST BUSINESS AWARD Nachhaltigkeit

WELS. Auch dieses Jahr wird der Best Business Award für nachhaltige Unternehmensführung an Firmen aus der Donau-Moldau-Region vergeben. 20 Unternehmen aus Niederbayern, Oberösterreich und Südböhmen qualifizierten sich für die letzte Runde, darunter die LibertydotHome GmbH aus Wels. Das Bauunternehmen ist in der Kategorie mit weniger als 30 Mitarbeitern dabei, hat sich komplett dem Holzbau verschrieben und arbeitet ohne Bodenflächenversiegelung. ■

FPO
KICKL EURE WAHL

KICKL KOMMT **ZUM WELSER VOLKSFEST**

SAMSTAG
07
SEPT

MESSEGELÄNDE
FESTZELT · 4600 WELS

MUSIK: 9.00 UHR
BEGINN: 10.00 UHR
REDEN: 10.30 UHR

MIT BUNDESVERBUNDEN
HERBERT KICKL,
LANDESHAUPTMANN-STV.
MANFRED HAIMBUCHNER
UND DEM TEAM DER FPÖ



Die neue Filiale in Wels Foto: shoe4you.com

SHOE4YOU Neue Filiale

WELS. Der österreichische Schuhfachhändler Shoe4You hat im Shopping City Center Wels, in Schlüßlberg im Handelspark, in Rohrbach und in Bad Ischl neue Filialen eröffnet. Zu kaufen gibt es Schuhe, Taschen und Accessoires für Damen, Herren und Kinder. Mit den vier Neueröffnungen unterstreicht Shoe4You seine Positionierung am heimischen Schuhmarkt und baut so mit seine Präsenz in Oberösterreich aus. ■

BLICKWINKEL

So sehen Tips-Leser ihre Heimat

WELS/WELS-LAND. Viele schöne Fotos der Tips-Leser haben die Welser Redaktion erreicht.

Eine Auswahl präsentieren wir in der Zeitung. Tips-Leser, denen ein lustiges oder stimmungsvolles Bild von Mensch, Tier oder Natur gelungen ist, können dieses an i.oberndorfer@tips.at schicken. Mit etwas Glück erscheint es in der Tips. ■



Foto: Windhab

Ute Windhab genießt die Traun in Lambach als Erholungsgebiet.



Tierisches Treffen: „Tips-Leserin“ Amy und der Eber von Eberstalzell Foto: Rupp



Foto: Grabmer

Die Hortensie von Renate Grabmer aus Marchtrenk bekommt Besuch.



Zwei Synchronschwimmer in der Traun hat Monika Derflinger fotografiert.



Beim Kraftwerk Marchtrenk Foto: Kraupa



Über ein Naturschauspiel zu Hause, aber wie im Urlaub, freut sich Elfi Pirngruber.



Abendstimmung in Edt Foto: Danner



In den Linden in Steinerkirchen lachen die Sonnenblumen vom Feld. Foto: Derflinger



Immer wieder schön: Stift Lambach, das sich im Wasser spiegelt. Foto: Ribisch



Top Unternehmen der Woche



OTTO MAYR GMBH

Echtes Multifunktionsunternehmen

SIPBACHZELL. Ausgehend von einem typischen oberösterreichischen landwirtschaftlichen Betrieb wurde 1992 die Dachdeckerei und Spenglerei Otto Mayr gegründet.

Als Wirtschaftsmotor der Gemeinde ist Otto Mayr weithin bekannt. Immer mehr Dienstleistungen und die Vermietung verschiedenster Gebäude kamen dazu, so dass die Otto Mayr GmbH heute ein echtes

Multifunktionsunternehmen und ein Leitbetrieb in Sipbachzell ist. Durch die Errichtung von Hallen brachte man namhafte Firmen nach Sipbachzell. Mit seinem Gewerbegebiet hat Otto Mayr einen großen Beitrag dazu geleistet, die regionale Wirtschaft anzukurbeln. Die Dachdeckerei, spezialisiert auf Steil- und Flachdächer, ist mit hochmodernen Maschinen, wie einer CNC-Maschine für Aluverbund-, Eternit-, Maxplattenbear-

beitung, einer Doppelbiege- und Rundbiegemaschine für Aluverbundplatten oder Alu bis vier Millimeter, Stanzen oder einer Plattsägemaschine für die Holzbearbeitung ausgestattet. Weiters gibt es ein Lager mit Aluverbundplatten für 8.000 Quadratmeter.

Neu: Laser Gravuren

Ganz neu gibt es auch eine Laser-Gravurmaschine, um für Werbeauftritte, Hochzeiten oder runde

Geburtstage zum Beispiel Kugelschreiber oder Gläser nach Kundenwunsch zu gravieren. "Wollen Sie Werbeartikel oder Geschenke mit einem edlen Charakter? Mit unserer Laser-Gravurmaschine setzen wir professionell und schnell Ihre Wunschgravur um", erklärt Otto Mayr. ■ Anzeige



Auch das Unternehmen „Konrad Carpets“ aus Eberstalzell vertraut auf die Otto Mayr GmbH. Diese hat sich neben der Dachdeckerei und Spenglerei in den letzten Jahren weitere Standbeine aufgebaut.

Foto: Oliver Hallwirth



Otto Mayr GmbH: ein Betrieb mit Tradition, der sich modernen Projekten nicht verschließt!



Als Dekoration oder als persönliches Präsent: Laser-Gravurgeschenke von Otto Mayr

Fotos (3): Otto Mayr

UNSERE HIGHTECH-MASCHINEN FÜR EIN PERFEKTES ERGEBNIS!

Ihr Spezialist für:

Kant- & Schneidarbeiten / Fräszentrum
für Dünnbleche, Aluverbundplatten, Rockpanel, Eternit, Plexiglas uvm.

www.otto-mayr.at


**OTTO
MAYR**
DACHDECKEREI · SPENGLEREI Ges.m.b.H.



Gastronomiebetrieb der Woche



KULINARIK

Genussvoll Essen und unvergesslich Feiern im Gasthaus zum Zirbenschlössl

SIPBACHZELL. Das Gasthaus zum Zirbenschlössl bietet für jeden Anlass die passende Lokalität. Hier können Gäste genussvoll Essen und unvergesslich Feiern.

Gäste können im Gasthaus zum Zirbenschlössl gemütliche Stunden bei gutbürgerlicher, traditioneller Küche in einem der mit viel Liebe zum Detail geplanten Stüberl verbringen. Hier stehen Regionalität, Tradition und Qualität an erster Stelle. Egal ob Familienfeier, Geburtstagsfeier, Firmenfeier, Taufe oder eine Hochzeit – die Stüberl, der große Saal und eine gemütliche Laube im Gastgarten bieten für jede Veranstaltung den richtigen Platz. Auch für Firmenseminare ist das Gasthaus zum Zirben-



Der bayerische Kabarettist Fonse Doppelhammer
Foto: Fonse Doppelhammer

schlössl perfekt mit den vielen Räumen und dem zur Verfügung stehendem Equipment (Beamer, Leinwand, Licht-Tontechnik, ...) ausgestattet.

Wer noch eine geeignete Lokalität für seine Weihnachtsfeier sucht, ist hier genau richtig.

Wie wäre es mit einem Punschempfang mit Keksen bei einer offenen Feuerstelle und Tannen und mit einem speziell ausgewählten Menü bei dem man sich selbst und seine Mitarbeiter verwöhnen lassen kann.

Erster Weihnachtsmarkt

Heuer können Besucher das erste Mal in die Welt des Zirbenschlössl Weihnachtsmarkt eintauchen. Hier findet man vom traditionellen Handwerk über Geschenke für die Liebsten auch traditionelle Speisen und Getränke. Mehr Infos dazu gibt es demnächst Online unter www.zirbenschloessl.at. ■

Anzeige

19. September: Kabarett mit Fonse Doppelhammer

Am 19. September ist Fonse Doppelhammer mit seinem Kabarett „Sau witzig“ im Gasthaus zum Zirbenschlössl zu Gast. Fonse Doppelhammer begeisterte 2023 bei Monika Grubers Auftritten als Vorkabarettist die Menschen. Er ist auch bekannt als Gewinner der Witzesendung „Sehr witzig!“ auf PULS4. Karten sind ab sofort, direkt im Gasthaus sowie auf Ö-Ticket erhältlich.

Gasthaus zum Zirbenschlössl

Gewerbepark OST 22
4621 Sipbachzell
Tel.: 07240 20777
office@zirbenschloessl.at

Öffnungszeiten:

Montag: Ruhetag
Dienstag: 10.30–14 Uhr
Mittwoch bis Sonntag: 10.30–22 Uhr

GASTHAUS
zum
Zirbenschlössl

SIPBACHZELL



Bayerisches Kabarett
SAU WITZIG



VK
€ 23,-
ABK
€ 28,-



Beide beginnen eine Affäre, doch gibt es auch eine Scheidung? Foto: Happy Entertainment

STAR MOVIE

Im Kino: Adieu Chérie

Nach 30 Ehejahren ist Diane in ihrer Ehe mit dem Pianisten Alain ge langweilt und fühlt sich in ihrem Job als Redakteurin aufs Abstellgleis geschoben. Sie denkt darüber nach auszubrechen – aber Alain kommt ihr zuvor! Obwohl er Diane liebt, verlässt er sie Hals über Kopf, weil er sie verdächtigt, eine Affäre mit ihrem Vorgesetzten Stéphane zu haben. Nun ist Diane plötzlich frei! Und macht mutig Ernst mit der neu gewonnenen Freiheit: Sie beginnt tatsächlich

eine Affäre mit dem attraktiven Stéphane und probiert sich aus, während auch Alain mit der jungen Agathe eine neue Liebe erlebt. Fehlt also nur noch die Scheidung – oder? Doch dann bringen gleich zwei Schwangerschaften alles durcheinander – und die Karten werden neu gemischt. ■ Anzeige

„Adieu Chérie“

Jetzt bei Starmovie

www.starmovie.at

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 4. September

ab 18:15 Uhr Waage – absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: alle Arbeiten im Garten; Heilkräuter und Früchte sammeln; Sträucher und Bäume pflanzen; guter Zeitpunkt für einen Diätbeginn; Massagen und heilende Bäder; Bankgeschäfte erledigen; Verkäufe und Planungen

DO+FR 5.+6. Sept.

absteigender Mond

Blütentag – Lichttag

Nahrungsqualität: Fett

Körperregionen: Niere, Blase, Hüften

Günstig: alles ernten, was getrocknet werden soll; Rosen pflegen; Brokkoli u. Blumen säen u. setzen; Früchte (Wildbeeren) einlagern; Kräuter sammeln (Blüten); Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten; Möbel umstellen; umorganisieren

Ungünstig: Zimmerpflanzen gießen; Salat setzen

SA-MO 7.-9. Sept.

bis 07:25 Uhr Waage, Montag ab 19:30 Uhr Schütze – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate

Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Günstig: Pflanzen gießen und düngen; Räsen mähen; Wasserinstallationen durchführen; Blattgemüse säen oder setzen; Kräuter sammeln; Haustiere umquartieren; Planung von neuen Dingen

Ungünstig: Unterkühlung; Reisen beginnen; backen; Haare schneiden und waschen

DI+MI 10.+11. Sept.

absteigender Mond – Mittwoch Wendepunkt

Fruchttag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig: Fruchtgemüse setzen; Obstgehölze veredeln; schneiden, was schnell nachwachsen soll; Früchte einlagern und konservieren; Pilze sammeln; Butter rühren; Wohnung lüften

Ungünstig: Brennholz schlagen; düngen

DO 12. September

bis 04:40 Uhr Schütze – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag

Nahrungsqualität: Salz

Körperregionen: Knochen, Knie, Haut

Günstig: Heilkräuter und Wurzeln sammeln; umtopfen; Kompost anlegen; Gründüngung säen; Wurzelgemüse ernten; Klauenpflege bei Haustieren; einlagern und konservieren von Wurzelgemüse; Brot backen; heilende Bäder; Geldangeleihen

Ungünstig: Hausputz; Heckenschnitt

tips.at/mondkalender

i

BÄCKEREI STÖBICH

Süße Topfenbällchen sind wieder da

WELS. Der Topfen ist ein wahres Multitalent in der Küche. Bei Stöbich kommt er in vielen Produkten zum Einsatz, besonders köstlich schmeckt er in den Topfenbällchen.

Ohne Hefe und mit viel Liebe zubereitet, sind sie der Inbegriff von hausgemachtem Genuss. Rund, locker und leicht – diese Topfenbällchen sind mehr als nur eine Mehlspeise. Sie sind ein Stück Handwerk, das man mit jedem Bis-

sen schmeckt. Der frische Topfen verleiht ihnen eine einzigartige Saftigkeit und Leichtigkeit, während die zugefügte Buttermilch für eine besonders zarte Note sorgt. In grobem Zucker gewälzt, sind sie ein Genuss für Groß und Klein. Stöbich's Topfenbällchen sind die perfekte Begleitung für Kaffee oder Tee, wobei die frischen Topfenbällchen auch mit einer Füllung aus hausgemachter Erdbeermarmelade oder Nougat angeboten werden. ■ Anzeige

Bäckerei Stöbich

Grünbachplatz 11–12, Wels

Tel. 07242 55315

Vogelweiderplatz 9, Wels

Tel. 07242 568531

Linzer Straße 45, Wels

Tel. 07242 890119

Oberfeldstraße 54–56, Wels

Tel. 07242 291323

www.stoebich-baeckerei.at

YOUNG AT ART

Kunsttalente gesucht

ÖÖ. Beim Tips-Kreativwettbewerb Young at Art haben Kinder und Jugendliche im Alter von acht bis 18 Jahren auch 2024 wieder die Möglichkeit, ihrer Kreativität und Energie freien Lauf zu lassen. Mitmachen bis 3. November.

Tips, OÖ Landes-Kultur GmbH, Talente OÖ, Bildungsdirektion OÖ, Prager Fotoschule, Pädagogische Hochschule OÖ, Life Radio, TV1, OÖN und Uniqa machen sich wieder auf die Suche nach Kunsttalenten. In drei Alterskategorien (acht bis elf Jahre, zwölf bis 15 Jahre, 16 bis 18 Jahre) wählt eine hochrangige Jury die Gewinner. Außerdem werden ein Foto Award und der Art Award sowie erstmals der Digital Award (für Videos, KI-generierte Werke oder Audioprojekte) vergeben. Die Tips-



Diese beeindruckende Arbeit wurde bereits von Sarah Reitsammer aus Wels eingereicht. Foto: Sarah Reitsammer

Leser können unter allen eingereichten Werken für den Tips-Publikumspreis abstimmen. ■

Alle Infos, Teilnahmebedingungen und einreichen/voten unter www.youngatart.at; bis zu drei Werke pro Teilnehmer können eingereicht werden, bis 3. November.

i



Topfenbällchen von Stöbich Foto: Lugmair

VOTING

Cool am Pool

OÖ/NÖ. Tips und das SSC Schwimmbad Sauna Center haben das coolste Foto am Wasser gesucht – und gefunden. Marianne Weinberger aus Braunau hat von den Tips-Lesern die meisten Stimmen erhalten.

Ob am Pool oder im Planschbecken – vom 19. Juni bis 30. August konnten Fotos eingereicht und online auf tips.at abgestimmt werden. Marianne aus Braunau musste sich gegen jede Menge Konkurrenz durchsetzen, immerhin wurden 130 Fotos eingereicht. Insgesamt wurden beim Voting 62.041 Stimmen abgegeben.

Für Marianne aus Braunau hat es sich jedenfalls gelohnt. Sie erhält einen Bodensauger (Zodiac Voyager RE 4700 iQ) im Wert von 1.790 Euro. Tips gratuliert der Gewin-



Marianne Weinberger erhielt die meisten Stimmen. Foto: Weinberger

nerin und dankt allen für ihre Teilnahme und die Fotos. ■

Alle Fotos gibt es unter:
tips.at/pool

LT1 SERIE STARTET

Unterwegs in OÖ

OÖ. Gemeinsam mit Josef Pühringer ist LT1 Moderatorin Katrin Hinterreiter wieder unterwegs in ganz Oberösterreich. Auf der Suche nach historischen Römerbädern am Naturwunda Schlägner Schlinge, auf den Spuren mysteriöser Mumien in Waldhausen oder zum Einstimmen auf Weihnachten in der Waldweihnachtsgemeinde Reichenthal im Mühlkreis.



Josef Pühringer und Katrin Hinterreiter in der „Naturwunda“ Gemeinde Haibach ob der Donau. Foto: LT1

Nächste Folge aus Haibach

Die nächste Folge „Unterwegs in OÖ“ gibt es bereits am Samstag, 7. September, ab 18 Uhr – und zwar aus der Gemeinde Haibach ob der Donau bzw. rund um das „Naturwunda“ Schlägner Schlinge. Bis Weihnachten folgt dann jedes Monat eine Ausgabe der halbstündigen LT1-Doku mit Historischem und Wissenswertem aus unserem Bundesland. ■ Anzeige

Täglich neu für ganz OÖ

LT1 informiert Oberösterreich täglich. Aktuelle Infos, Reportagen und Hintergründe. Täglich NEU ab 18.00 Uhr. Jede Oberösterreicherin und jeder Oberösterreicher kann LT1 empfangen – via Satellit, Kabel, DVB-T, A1 TV und simpliTV. ■ Anzeige

Alle sprechen über
DAS MITTEL für die Leber



Was kann die Mariendistel wirklich?

Schlechte Leberwerte sind ein ernstzunehmendes Warnsignal des Körpers. Die Langzeitfolgen können verheerend sein. Grund genug, eine bewährte Arzneipflanze für die Leber genauer unter die Lupe zu nehmen.

„Müdigkeit ist der Schmerz der Leber“ – eine Aussage, die bezeichnend für die ersten Merkmale von Leberbeschwerden ist. Diese zeigen sich nämlich zuerst meist sehr unspezifisch – etwa durch chronische Energielosigkeit und Erschöpfung. Bei einer Blutuntersuchung werden dann häufig erhöhte Leberwerte festgestellt. Unbehandelt kann dies weitreichende gesundheitliche Folgen haben.

Was Forscher empfehlen

Zahlreiche Studien belegen: Die Mariendistel sorgt für eine wirksame Verbesserung der Leberwerte. Verantwortlich dafür ist ihr Wirkstoff Silymarin. Dieser hilft bereits geschädigten Leberzellen, sich schneller und besser zu regenerieren. Darüber hinaus verhindert er, dass weitere Schadstoffe in die Leberzellen eindringen können.

Darauf MÜSSEN Sie achten!

Aufgrund dieser belegten Heilkraft für die Leber liegt die Mariendistel aktuell zu Recht voll im Trend. Dadurch wird aber auch das Angebot an Mariendistel-Präparaten immer schwerer zu durchblicken (Stichwort: Online-Handel!). Experten empfehlen, zu einem hochwertigen pflanzlichen Arzneimittel aus der Apotheke zu greifen (z. B. Dr. Böhm® Mariendistel). Nur dann kann von einer wirksamen Dosierung sowie höchsten Sicherheitsstandards in der Produktion ausgegangen werden.

TESTWOCHE

-20%
Rabatt



Rabattgutschein für Dr. Böhm® Mariendistel (30/60 Stk.) gültig von 01. bis 30.09.2024 in teilnehmenden Apotheken.

Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker.



nachrichten.at/wahlabo

um 8:

8 Wochen Print und
Digital um nur € 8,-

Die OÖNachrichten
informieren Sie zur
Nationalratswahl
mit **Hintergründen**,
Kommentaren und
Interviews aus der
größten Redaktion
des Landes.

**Wählen
Sie die
OÖNachrichten!**



Jetzt bestellen!

nachrichten.at/wahlabo
leserservice@nachrichten.at
 0732 / 7805-560

JUGENDSERVICE-TIPP

von
Martina Singer
Jugendberaterin



Neue Schule

Ich wechsle bald in eine neue Schule und mache mir Sorgen, dass ich mich dort nicht wohlfühle. Habt ihr Tipps für mich?

K., 15

Hallo K.,

der Wechsel in eine neue Schule ist eine große Umstellung und oft mit einiger Aufregung oder sogar Stress verbunden. Nimm dir Zeit und stelle keine zu hohen Erwartungen an die ersten Schultage. Viele brauchen einige Wochen Eingewöhnungszeit, bevor sie sich in einer neuen Gruppe wohlfühlen. Sei bereit, Freundschaften zu schließen und versuche, möglichst offen auf die anderen zuzugehen. Fühlst du dich sicher genug, kannst du Klassenkameraden ansprechen, die dir sympathisch sind. Social Media Plattformen können neben dem persönlichen Gespräch eine gute Möglichkeit sein, um miteinander in Kontakt zu kommen. Vielleicht gibt es sogar eine Klassengruppe für Aktivitäten außerhalb der Schule. Wichtig ist, dass du dich gerade anfangs wohl in deiner Haut fühlst, indem du zum Beispiel dein Lieblingsoutfit anziehst. Stehe rechtzeitig auf, um am Morgen noch Zeit für etwas Schönes zu haben (zum Beispiel Musik hören oder eine Runde Sport). Wird der Stress dennoch zu viel, sprich mit einer Vertrauensperson oder vereinbare einen Beratungstermin im JugendService. Tipps zum Stressabbau gibt es auf unserer Homepage sowie in unserer Broschüre „Ich schaff das“ (www.jugendservice.at/shop).

JugendService über

4600 Wels, Vogelweiderstraße 5
Mo bis Do: 9 bis 12 Uhr
Tel: 0664 6007215924
jugendservice-rohrbach@oeo.gv.at
www.jugendservice.at



Anna Grillitsch

Foto: TEAM myrtill

HAFLINGER

Europachampionat

STADL-PAURA. Das Haflinger Europachampionat wurde zum fünften Mal in Stadl-Paura ausgetragen. 14 Nationen zeigten in sieben unterschiedlichen Disziplinen, wie vielfältig der Haflinger ist.

Das Championat wurde, im Auftrag der Haflinger Welt-, Zuchts- und Sportvereinigung mit ihrem Sitz in Bozen, im Pferdezentrum Stadl-Paura ausgetragen. Österreich war zwar mit Abstand das größte Team, bewies jedoch mit zehn Gold-, neun Silber- und acht Bronzemedaillen, dass auch die Leistung stimmte. Deutschland war ebenfalls stark vertreten und erreichte mit seinem Team fünf Goldene und jeweils drei Silberne und Bronzene. In der Gesamtwer-

tung auf den dritten Platz schaffte es Italien mit drei Goldenen und fünf Silber- sowie fünf Bronzemedaille.

In der Dressur zeigten Nicole Töglhofer auf Shirkan vom Angererhof, Tina Kainer auf Rainhof's Melandria und Carmen Malcher mit Bell Ami ihr Können. In der Vielseitigkeit waren Anna Grillitsch und Nicole Möser top. Im Einspännerbewerb siegte Christiane Schluder. Lothar Zeibisch siegte im Zweispänner vor Markus Remer. Im Bereich Western siegte Julia Frewein. In der Working Equitation ging Platz drei in der Klasse L an Lydia Glatz. Iris Muhs holte den Sieg in der Klasse A. Im Freispringen überzeugten die heimischen Haflinger mit Platz eins, zwei und drei. ■



Ausflug Nach der Fahrt durch das malerische Ybbstal war die Mariazeller Bürgeralpe das Ziel von 62 Reiseteilnehmern des Seniorenbundes Wels-Mitte. Beim Besuch der Holzknechthütten war das harte Leben der Holzknechte zu erkennen. Nach einer gemeinsamen Rundfahrt mit dem Bummelzug wurde die Mariazeller Wallfahrtskirche besucht.

Foto: OÖ Seniorenbund Wels-Mitte

SEH-TIPP

von
Dr Johann Klein,
MSc*
Optometrist



Sehtest ist nicht gleich Sehtest

Jeder, der schon einmal einen Sehtest absolviert hat, kennt die kleinen schwarzen Sehzeichen, die einem im Rahmen dieser Untersuchung dargeboten werden. Bei diesem Test wird also festgestellt, wie gut der Kunde diese sogenannten Optotypen sehen kann. In unserer normalen Sehumbgebung geht es jedoch sehr oft gar nicht darum, dunkle Zeichen auf hellem Grund wahrzunehmen, sondern größere Objekte mit verschiedenen Schattierungen und Kontrasten zu erkennen. Die Fähigkeit, diese Dinge zu sehen, kann mit einem herkömmlichen Sehtest nicht überprüft werden.

Optik Akustik Bauer hat daher im Rahmen eines Forschungsprojektes einen neuen, iPad-basierten Kontrasttest entwickelt, der es ermöglicht, dieses Defizit auszugleichen. Wird im Rahmen eines Sehtests eine schlechte Kontrastsensitivität festgestellt, gilt es, die Ursache hierfür zu finden. Das können zum Beispiel harmlose Ablagerungen auf einer Kontaktlinse sein; es kann aber auch ein medizinisches Problem dahinterstecken, das eine nähere ärztliche Abklärung erfordert. Generell ist es so, dass es aus augenoptisch-optometrischer Sicht für Personen mit herabgesetzter Kontrastsehleistung innovative Lösungen gibt, um das Kontrastsehen zu steigern. Das Team von Optik Akustik Bauer steht für Rückfragen gerne zur Verfügung

Anzeige

Optik Akustik Bauer

Adlerstraße 1, 4600 Wels
Tel. 07242 63764
E-Mail: wels@optikbauer.at
www.optik-akustik-bauer.at
Wels – Scharnstein – Ried – Braunau

* Master of Science in klinischer Optometrie, Doctor of Philosophy Fachbereich Sehwissenschaften. Aus rechtlichen Gründen wird darauf hingewiesen, dass dieses wissenschaftliche Doktorat nicht zur Ausübung des Arztberufes in Österreich berechtigt.

bis zu **€ 22.900,-**
Kundenvorteil*

Solange der Vorrat reicht!



Viel bekommen - wenig bezahlen.

Wo gibt's denn das? Jetzt gibt's bei Hyundai eine große Auswahl an brandneuen Tageszulassungen zu stark reduzierten Superpreisen! Ganz gleich ob agiler Cityflitzer, geräumiger SUV oder sportliches Elektromodell. Schnell sein lohnt sich - sichern Sie sich jetzt modellabhängig bis zu € 22.900,- Kundenvorteil*.

Jetzt entscheiden und profitieren: hyundai.at/tageszulassungen

AUTOMOBILE SWOBODA REGAU GMBH
Traunsteinerstraße 21 • 4845 Rutzenmoos • T 07672 26500

swoboda
www.automobile-swoboda.at

AUTOMOBILE SWOBODA WELS GMBH
Salzburger Straße 171 • 4600 Wels • T 07242 62953

Autohaus WIMMER GmbH

4600 Wels, Goldregenstraße 2
Tel. 07242/291503
wimmer.hyundai.at

HYUNDAI

*Aktionen/Preise gültig für Modelljahrgang 2023/2024 inkl. Kaufverträge und Zulassung bis 20.12.2024 solange der Vorrat reicht, bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern, inkl. Hersteller- und Handlerbeteiligung. Alle Preise (UVP - unverbindliche Preisempfehlung, Barpreis, Aktionspreis) / Aktionen sind unverbindliche, empfohlene, nicht kartellierte Richtpreise inkl. NovA und MwSt. Aktionen/Preise beinhalten modellabhängig bis zu € 22.900,- Kundenvorteil, bestehend aus bis zu € 19.400,- Hyundai Bonus (inkl. € 2.400,- E-Mobilitätsprämie und sämtlicher Hyundai Boni), € 500,- Versicherungsbonus, € 3.000,- staatliche E-Mobilitätsförderung. Staatliche E-Mobilitätsförderung wird in der kalkulierten Rate nicht berücksichtigt. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteilssets über GARANTA Versicherung AG Österreich, bestehend aus KFZ-Haftpflicht-, Kasko- und Insassenunfallversicherung. Mindestlaufzeit 36 Monate. CO₂: 110-178 g/km, Verbrauch: 4,4-7,8 l/100km, Stromverbrauch: 13,9-19,1 kWh/100 km, elektrische Reichweite: bis zu 614 km (IONIQ 6, 77,4 kWh Batterie). Alle Angaben nach WLTP. Die Verbräuche können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrstil und Temperatur deutlich variieren. Symbolabbildungen. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

ÖÖNachrichten EDITION BY TRAUNER

Auf Wandertour mit Bahn und Bus

Ein sympathischer Wanderführer mit 40 Wandertouren durch OÖ, die bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden können. Detaillierte Wegbeschreibungen, übersichtliche Landkarten, praktische Hinweise sowie Informationen zu Sehenswürdigkeiten komplettieren das Buch.

Planen Sie mit diesen gut ausgewählten Tourenvorschlägen Ihre nächsten Wander-Abenteuer! Von leichten Spaziergängen auf idyllischen Wald- und Wiesenwegen bis hin zu anspruchsvollen Bergtouren – für Wanderbegeisterte aller Niveaus ist etwas dabei. Die Wanderungen bieten vielfältige Möglichkeiten, die Schönheiten Oberösterreichs zu entdecken – umweltfreundlich und stressfrei!

Um nur
€ 17,90*



Jetzt bestellen!

nachrichten.at/bücher
leserservice@nachrichten.at
 0732 / 77 82 41

*Solange der Vorrat reicht. Preis des Buches inkl. MwSt. zzgl. Versandgebühren.

DÖNachrichten
nachrichten.at

Lies was G'scheits!

SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles

Ankauf: Kleidung aller Art, Pelze, Näh- u. Schreibm., Schmuck, Jagdzubeh., Orden, Kameras, Bernstein, Porzellan, Bleikristall, Puppen, Gemälde, Zinn, altd. Möbel, Silberbesteck, Münzen, Uhren, LP's. 0677 62438234



gerhard-hartmann.com
kauft: Antikes, Silber, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren (z.B. Rolex), Münzen, Teppiche, Kleinkunst, alte Spirituosen, Anglerbedarf.

0650 2352637

MALER-GESELLE

0664-2542347

**Aktuelle News
aus Ihrem Bezirk
auf www.tips.at**



www.josefhartmann.at

KAUFT: Antikes, Silber, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren, Abendgarderobe, Pelze, Teppiche, Kleinkunst, Spirituosen, Münzen, Zinn.

Gerne auch am Wochenende
0664 5710057



www.pralinamo.com

Die alte Kommode muss raus? - Dann besser online aufgeben unter
tips.at/anzeigen

Antiquitäten

ANTIKMARKT Sonntag, 08.09., 10.00-13.00, Stadthalle Enns

0664 1005221

www.Strasser-kauft.at
Weltkrieg Militärsachen
0676 4115133



Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:	tips.at/anzeigen
E-Mail:	tips-wels@tips.at
Per Post:	Tips Zeitungs GmbH & Co KG Stadtplatz 41, 4601 Wels
Info-Telefon:	+43 7242 9025 (keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss:	Freitag, 8.30 Uhr

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 6,-, Fettdruck € 12,-, Foto + Text € 18,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,41, pro Wort im Fettdruck: € 2,82

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

Boote

Attersee Motorbootfahrschule

Kurse: September, Oktober
13.-16. September 2024
Auskunft: 0664 3003324
office@boote-mittendorfer.at

Aktuelle News aus Ihrem Bezirk auf www.tips.at

Brautkleid/Hochzeit



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder?
Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren!
DJ Tommy macht Ihre:
Hochzeit, Betriebsfeier, Party usw... zum besonderen Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**

Wechselrichter Fronius Symo 8.2-3-M

Neuwertig und voll funktionstüchtig. Fronius Garantie bis 26.07.2029
0664 4940044

So unschlagbar. So Tips.

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

Entsorgung

MÖBELENTSORGUNG

kostenlos, günstig.
0664-5161670

Räumungen, Entrümpelungen und Reinigung.

Wir räumen ganz OÖ
0676 7382455

Unsere Spritzgusswerkzeuge sind weltweit zu Hause!



Area Sales Manager International (m/w/d)

Eintritt: ab sofort / Vollzeit 38,5h Woche

Wie Sie sich bei uns einbringen:

- Als Area Sales Manager sind Sie für die positive Entwicklung Ihrer Regionen verantwortlich
- Mit starker Unterstützung durch unser Backoffice, tragen Sie für einen Geschäftsaufbau der Auftragsakquise bis zur Auslieferung und Aftersales-Betreuung die Verantwortung
- Aufbau neuer Kundenbeziehungen sowie Ausbau von Key Accounts und Agentenbeziehungen
- Hohe Reisebereitschaft im internationalen Umfeld (Regionen nach Vereinbarung)
- Strukturierte Reiseplanung sowie Messeaktivitäten

Ihr Profil:

- Mehrjährige Erfahrung im technischen Vertrieb oder/und Projektentertätigkeit
- Technische Ausbildung (Lehre, HTL, FH, Universität) in den Bereichen Werkzeugbau, Maschinenbau oder Mechatronik
- Ausgeprägtes technisches Verständnis in der Spritzgusswerkzeugherstellung wünschenswert
- Starke pro-aktive Vertriebspersönlichkeit
- Perfekte Deutsch- und verhandlungssichere Englisch-Kenntnisse werden vorausgesetzt (weitere Fremdsprachenkenntnisse von Vorteil)

Wir bieten:

- Selbständiges, eigenverantwortliches Arbeiten
- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem Top Unternehmen
- Ein ausgezeichnetes Betriebsklima, Betriebssportverein
- Leistungsgerechte Entlohnung und Zusatzleistungen (Zukunftsicherung € 300,00/Jahr, ifw Einkaufskarte, Obst...)
- Möglichkeit zum teilweisen Home-Office
- Firmenwagen sowie Mobiltelefon auch zur Privatenutzung

Wir möchten Sie kennenlernen!

Für diese Vollzeitposition bieten wir ein attraktives Entgelt mit entsprechender Überzahlung, abhängig von ihrer bisherigen Qualifikation und Erfahrungen in diesem Bereich. Aus gesetzlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass ein kollektivvertragliches Mindestentgelt von brutto € 61.446,56 (Kollektivvertrag für Maschinen- und Metallwaren Industrie) pro Jahr gilt.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung per E-Mail an Frau Führinger: e.puehinger@ifw.at

ifw mould tec GmbH
Pyhrnstraße 73
4563 Micheldorf
www.ifw.at

ifw A company of Ifw Maschinenbau GesmbH

MARKTPLATZ

Anzeigen

27

IMPRESSUM

REDAKTION WELS

Stadtplatz 41, 4600 Wels
Tel.: +43 7242 9025
E-Mail: tips-wels@tips.at
Geoffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Gerald Nowak,
Ingrid Oberndorfer

Kundenberatung:

Gudrun Andresen-Göttinger,
Kurt Lindmaier,
Thomas Steinbock

Verkaufs-Innendienst:

Manuela Leingartner

Sekretariat:

Manuela Egelseer

Auflage Wels: 64.440

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Leitung Redaktion:
Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.

Verkaufsleitung:
Thomas Nader,
Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leithner

Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschätzungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechterspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet werden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamtauflage
der 18.Tips-Ausgaben:
749.197



**PRINTED IN
AUSTRIA**

Mitglied im
VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage



DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET



Wir verstärken unser Team am Standort **Hallenbad Vöcklabruck** (Bahnhof ist ca. 500 m entfernt) und suchen:

KOCH/KÖCHIN ODER JUNGKOCH/JUNGKÖCHIN

Teilzeit oder Vollzeit
(gilt für beide Positionen)

Wir bieten:

- tolles Arbeitsklima
- flexible Arbeitszeiten
- keine Teildienste
- leistungsgerechte Entlohnung (Bezahlung über Kollektiv möglich)
- kostenlose Benützung des Hallenbades, Freibades sowie der Saunawelt

Du bist motiviert, teamorientiert und hast schon Erfahrung in der Gastronomie gesammelt! Dann freuen wir uns auf deine aussagekräftige Bewerbung unter kiwibarvb@gmail.com oder telefonisch unter 0699/10828424.

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen



Die ÖGK sucht
**Küchenhilfe (m/w/d) für das
Gesundheitszentrum Linzerheim
Bad Schallerbach**

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf und Zeugnissen an bewerbungen-ge@oegk.at.

Detaillierte Informationen zu den Stellenausschreibungen finden Sie unter www.gesundheitskasse.at/karriere.



Jetzt bewerben.

PUREA

Wir suchen:

Kraftfahrer (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Abholung und Transport von tierischen Materialien
- Tagetouren im Raum OÖ, Montag – Freitag, teilweise samstags

Ihr Profil:

- Gültiger Führerschein C/C95, Praxis und Führerschein E von Vorteil
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- EDV-Kenntnisse

Wir bieten einen Bruttomonatslohn von mind. € 2.843,00 (inkl. SEG) auf Basis 38,5 h/Woche, zuzüglich einer sehr attraktiven Diätenregelung und halbjährlicher Leistungsprämie.

Wir sind PUREA und erzeugen hier in Regau hochwertige Proteine und Fette aus tierischen Nebenprodukten. Werden Sie Teil unseres Teams!

Senden Sie Ihre Bewerbung an welcome.regau@purea.com

www.purea.com | Tel.: 050 798-740

aquatechnik
GMBH

WIR SUCHEN

VERWALTUNGS- UND LAGERKOORDINATOR (M/W/D)

In Gallspach bei Grieskirchen
Vollzeit: 38,5 Stunden/Woche

Aquatechnik GmbH ist ein führender Anbieter in den Bereichen Heizung, Sanitär, Lüftung und Schwimmbadbau. Unsere innovative, energieeffiziente und umweltschonende Herangehensweise

DEINE AUFGABEN:

- ✓ Vielfältige Büro- und Lagertätigkeiten
- ✓ Unterstützung im Verkauf
- ✓ Pflege von Warenwirtschaftssystemen
- WIR BIETEN:**
- ✓ Attraktives Jahresbruttogehalt: € 29.736 mit Bereitschaft zur Überzahlung
- ✓ Ein motiviertes und freundliches Team
- ✓ Moderne Arbeitsumgebung und hochwertige technische Ausstattung

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

E-Mail: r.ploechl@aquatechnik.at

Adresse: Aquatechnik GmbH, z.H. Herrn Plöchl, An der Umfahrung 2, 4713 Gallspach

QUALIFIKATIONEN:

- ✓ Sehr gute EDV-Kenntnisse (MS-Office, Warenwirtschaftssysteme)
- ✓ Rechtschreibkenntnisse und sprachliche Flexibilität
- ✓ Gepflegtes Erscheinungsbild und hohes Qualitätsbewusstsein
- ✓ Motivation, Organisationstalent und Teamfähigkeit
- ✓ Selbstständige Arbeitsweise und unternehmerisches Denken
- ✓ Berufserfahrung im Büro, Handel und Lager von Vorteil

sowie unser hoher Qualitätsanspruch machen uns seit Jahrzehnten zu einem der beliebtesten Installateure in Oberösterreich.

STELLENANGEBOTE

Reinigungspersonal

Suche **Reinigungskraft** in Kremslach für 1x Woche 6h oder alle 2 Wochen für 6h. Tag frei wählbar. ☎ 0644 8594666

Suche verlässliche, mobile Reinigungshilfe mit guten Deutschkenntnissen, 14-tägig (2-3 Stunden), Wels-Lichtenegg. ☎ 0677 62739026 (bitte aufs Handy sprechen)

It. KV € 11,55/Std.
Fa. Reinigungs-Service GmbH
Tel.: 0732-383047
office@reinigungs-service.at

Suchen **Reinigungskraft** ab 02.09.2024 für Fixplatz in **Wels** (Messegelände), MO: 15:30-20:00, DI-DO: 15:45-20:00, FR: 12:00-16:15 Uhr

Suchen **Urlaubsvertretung** der **Reinigungskraft** in **Wels** (Nähe Klinikum) MO-FR: 07:00-09:00 + MO-DO: 16:00-19:30, FR: 14:00-17:30 (täglich 5,5 Std. = 27,50 Workundenstunden)

It. KV € 11,55/Std.
Fa. Reinigungs-Service GmbH
Tel.: 0732-383047
office@reinigungs-service.at

Bezahlte Anzeigen

mein Job.
meine Entscheidung.

ams.at/meinjob

AMS

Noch mehr Schnäppchen online aufgeben unter
tips.at/anzeigen

So unschlagbar. So Tips.

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.



F. ShutterStock

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Kurt Lindlmaier
+43 664 8157756
k.lindlmaier@tips.at

Ihr Berater für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



Dienstags schon
ab 20 Uhr als ePaper
auf www.tips.at

Sudoku

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.
© Philipp Hübler

5			2			8	3
			2			4	
4	3				7		9
			3	5			6
			9	4			
2				8		5	
	7	6				3	1
		9			6		
1		6		8			7

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



die Nummer DEINS



bei blühenden
Jobperspektiven

regionaljobs.at
powered by Tips



Der VW Tiguan R-Line 1.5 eTSI DSG ist ab 47.990 Euro zu haben.

Foto: www.fahrfreude.cc

TESTFAHRT

VW Tiguan: frei von der Leber

Der VW Tiguan ist seit seinem Start 2007 eine tragende Säule im VW-Programm. Ist eh der Neue auch, wiewohl der Erfolgsdruck etwas nachgelassen hat.

Dem Tiguan geht es ähnlich wie dem Golf: Teil der DNA des Konzerns, verlässlicher Stückzahlenbringer über viele Jahre, doch ständig mit alten und neuen Konkurrenten aus fernen und nahen Ländern konfrontiert. Sowas kann einen bei der Entwicklung schon mal ins Schwitzen bringen, Stichwort „Erfolgsdruck“. Nicht so bei VW, die Testfahrer von Fahrfreude.cc haben den neuen Tiguan als locker entspanntes SUV am Höhepunkt seines Könnens erlebt.

Da schwingt auch die Gewissheit mit, dass sich von ihm abwendende Menschen eh tendenziell in einem anderen VW-Modell landen. Zudem stellt der Tiguan wie noch keiner seiner Vorgänger unverhohlen den Premium-Anspruch. Das gilt zumindest für das Testmodell, sportlich gewandet in der coolen

„R-Line“ und via attraktiver Extras final zum rundum gelungenen Wohlfühlauto geadelt.

Am Design wurde dabei gar nicht einmal so viel geändert. Angesichts seiner vielen Fans zieht der neue Tiguan trotzdem die Blicke auf sich. Die bleiben dann an neuen LED-Lichtern, Chromdetails der R-Line, markantem Lufteinlass, LED-Leiste am Heck und optionalen 20-Zoll-Rädern hängen. Damit schafft der VW den Spagat zwischen eigenständigem und zugleich allgemein verträglichem Look, dem aber auch sein Hang zur Nublesse durchaus anzusehen ist.

Rationale Kaufargumente

Was aber wäre ein Volkswagen ohne rationale Kaufargumente. Der Tiguan hat mehr als genug davon, inklusive einiger Neuzügänge. Bekannt soweit sind die formidablen Platzverhältnisse, trotz unveränderter Abmessungen konnten dem Gepäckraum noch ein paar Ladeliter entlockt werden. Zu alter Stärke hat der VW bei der Bedienung gefun-

den. Wo es notwendig war ging man einen Schritt zurück (Lenkradtasten statt Touchfelder), andernorts wurde nachjustiert (Beleuchtete Touchslider).

Gut nicht genug abfeiern kann man die verbesserte Menüführung des bis zu 15 Zoll großen Touchscreens, der mit logischer Struktur und scharfen Bildern überzeugt, abgerundet durch die neue Sprachsteuerung namens IDA. Sehr lässig ist auch die neue Mittelkonsole vulgo Ablagenelldorado. Mittig positioniert sind der Startknopf und ein Drehregler für die Lautstärke und die diversen Fahrmodi. Der Drehschalter für die Automatik liegt jetzt hinter dem Lenkrad, die Bedienung des Scheibenwischers musste dafür in den Blinkerhebel abwandern.

Unterwegs fällt der VW eher durch seine Unauffälligkeit auf. Das Fahrwerk kann alles zwischen straff und komfortabel, die Lenkung ist präzise, die Assistenzsysteme halten sich so gut es geht zurück. In dem Sinne ist der 150 PS und 250 Newtonmeter starke eTSI

samt 7-Gang-DSG die perfekte Wahl. Der mild-hybride Turbenziner liefert eine solide Performance ohne große Ausreißer. Lust auf mehr? Plug-in-Hybride und ein 193 PS-Diesel schaffen Abhilfe, sind aber auch kostenintensiver. Als 1.5eTSI R-Line startet der VW Tiguan bei 47.990 Euro. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc. ■

VW Tiguan R-Line 1.5 eTSI DSG

Motor: 4-Zylinder Turbenziner
Leistung: 150 PS
Max. Drehmoment: 250 Nm / 1.500 Umdrehungen
Testverbrauch: 6,8 Liter
Vmax: 210 km/h
0 auf 100 km/h: 9,1 Sek
Preis ab: 47.990 Euro





Aufstieg Die Mannschaft der Union Buchkirchen Sektion Stocksport mit Johann Sperner, August Wörister, Franz Stadlbauer und Alfred Wagner hat den Klassen-Aufstieg geschafft. Die Herren haben in Marchtrenk das „Mannschaftsspiel der OÖ Stocksportler“ in der Oberliga 3 der Senioren Ü50 gewonnen und mit dem Sieg den Aufstieg in die OÖ Landesliga geschafft.

Foto: privat

MOUNTAINBIKE

Staatsmeistertitel

WELS. Felt Felbermayr-Radprofi Hermann Pernsteiner hat sich zum Österreichischen Staatsmeister im Mountainbike-Marathon gekürt.

Der Niederösterreicher siegte bei der Mountainbike-Challenge in Krumbach in der Buckeligen Welt mit fast vier Minuten Vorsprung auf seinen schärfsten Verfolger. Insgesamt 70 Kilometer und 2.300 Höhenmeter waren zu absolvieren. Von Beginn an fuhr der 33-Jährige bei tropischen Temperaturen um 35 Grad Celsius mit Daniel Geismayr an der Spitze und ließ nach seiner Soloflucht nach eineinhalb Stunden Rennzeit keinen Zweifel daran auftreten, dass der Sieg nur über den Felt Felbermayr-Radprofi führen wird. Pernsteiner siegte nach 3:09:23 Stunden vor Daniel Geismayr



Hermann Pernsteiner (M.)

Foto: RSW

(+03:55 Minuten) und Uwe Hochenwarter, der bereits 09:43 Minuten zurücklag. „Dieser Österreichische Meistertitel ist etwas ganz Besonderes für mich. Es freut mich riesig, das Meistertrikot vor heimischem Publikum überzustreifen. Ich musste voll ans Limit gehen, die Temperaturen waren extrem“, betonte Pernsteiner im Ziel. ■

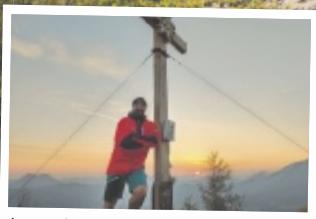


Für ein aktives Oberösterreich

Tips und Mammut Store Linz Hauptplatz suchen den Gipfelstürmer 2024



Claudia aus Rohrbach
Rettenkogel, 1780 m
Foto: privat



Jan aus Steyr
Seespitz, 1574 m
Foto: Jan Huber



Dietmar aus Urfahr-Umgebung
Wasserradkopf, 3032 m
Foto: Elisabeth Stadlhuber



Klaudia aus Kirchdorf
Rote Wand, 1505 m
Foto: Klaudia Hoffbauer

Endspurt

Jetzt noch bis 13. September mitmachen & gewinnen auf tips.at/gipfelstuermer

Danke an alle Teilnehmer für die schönen Gipfelfotos!

MEDAILLENANWÄRTER

Auf zur U21 Judo EM

WELS. Wieder klopft ein junger Judoka an der Tür zur internationalen Spitzte: Issa Naschcho (Multikraft Wels) schaffte die Qualifikation für die Unter-21-Europameisterschaft, die von 6. bis 8. September in Tallinn stattfindet.

Der 20-jährige Cousin von Olympia-Bronzemedaille-Gewinner Shamil Borchashvili gewann heuer schon den Junior-Europacup in Portugal in der Klasse bis 81 Kilogramm. Auch bei der Europameisterschaft in Estland zählt Naschcho zum Kreis der Medaillenanwärter. „An einem guten Tag ist die erste EM-Medaille möglich, aber am Wichtigsten ist meine kontinuierliche Weiterentwicklung. Mein großes Fernziel ist die Teilnahme an Olympischen Spielen“, sagt Naschcho. ■



Judoka Issa Naschcho hofft auf EM-Edelmetall.

Foto: LZ Multikraft

REGIONALLIGA MITTE

Union Gurten - SK Vorwärts Steyr	2:0	(0:0)	R:	-
SPG LASK Amat. OÖ Amat. - Gleisd. 09	2:1	(2:1)	R:	-
Wildon - Junge Wikinger Ried	3:0	(2:0)	R:	-
DSV Leoben - Vöcklamarkt	6:0	(5:0)	R:	-
Weiz - SPG Wallern / St. Marienk.	3:5	(1:4)	R:	-
WAC Amat. - DSC Deutschlandsb.	0:1	(0:1)	R:	-
St. Anna / A. - FC Hertha Wels	1:2	(0:2)	R:	-
ASKÖ Oedt - Treibach	5:0	(2:0)	R:	-

OBERÖSTERREICH LIGA

SV G.-W. Micheld. - DSG Union Perg	3:2	(1:2)	R:	-
SPG Edebw. / N. H. - SPG Weißk. / Allh.	1:1	(0:1)	R:	-
UFC Osterm. - SV Gmunden	2:0	(1:0)	R:	-
SV B. Schallerbach - U. Mondsee	1:2	(0:2)	R:	-
SV St. Martin i.M. - SV Friedb. / Pönd.	1:4	(0:3)	R:	-
UFC Rohrbach-B. - U. Dietach	0:2	(0:0)	R:	-
SV Bad Ischl - SU Bad Leonfelden	1:2	(1:0)	R:	-
ASK St. Valentin - SPG Pregarten	1:1	(1:0)	R:	-
1. SU Bad Leonfelden	5	4	1	0 10 6 13
2. Union Dietach	5	4	0	1 13 3 12
3. SV Friedburg/Pönd.	5	3	1	1 14 6 10
4. SV Bad Schallerb.	5	3	0	2 9 4 9
5. UFC Ostermieting	5	3	0	2 9 8 9
6. SPG Edelw./N. Heim.	5	2	2	1 11 10 8
7. SPG Weißk./Allh.	5	2	2	1 5 5 8
8. Union Mondsee	5	2	2	1 9 7 8
9. UFC Rohrbach-Berg	5	1	2	2 7 9 5
10. ASK St. Valentin	5	1	2	2 9 12 5
11. SU St. Martin i.M.	5	1	2	2 8 10 5
12. DSG Union Perg	5	1	2	2 4 6 5
13. SV Gmunden	5	1	1	3 4 8 4
14. SPG Pregarten	5	0	3	2 5 10 3
15. SV Gr.-W. Micheldorf	5	1	0	4 6 12 3
16. SV Bad Ischl	5	0	2	3 4 11 2

LANDESLIGA OST

SK St. Magdalena - Gunskirchen	1:3	(0:1)	R:	-
USV St. Ulrich - Garsten	1:3	(0:1)	R:	-
ASKÖ Linz - SC Marchtrenk	0:1	(0:0)	R:	-
ASKÖ SV Marchtrenk - SV Traun	1:2	(1:0)	R:	-
ASKÖ Schwertb. - U. St. Flor. / Niedern.k.	3:2	(1:0)	R:	-
Eferding UFC - Union Naarn	3:0	(1:0)	R:	-
Hörsching - SK ADMira Linz	0:3	(0:2)	R:	-
Union Putzleinsdorf - Oedt 1b	0:5	(0:3)	R:	-
1. Oedt 1b	5	5	0	0 24 2 15
2. USV St. Ulrich	5	3		16 8 10
3. SC Marchtrenk	5	3	1	1 8 7 10
4. SK St. Magdalena	5	3	1	1 5 4 10
5. ASKO Schwertberg	5	3		15 9 10
6. ASKO Linz	5	3	1	1 11 3 10
7. Eferding UFC	5	2	1	2 8 9 7
8. SK ADMira Linz	5	2		2 11 14 7
9. SV Traun	5	2	0	3 8 11 6
10. Gunskirchen	5	2	0	3 7 11 6
11. ASKO SV Marchtrenk	5	1	3	1 9 8 6
12. Garsten	5	1	2	2 8 14 5
13. Union Naarn	5	1	2	2 8 5
14. Hörsching	5	1	1	3 7 11 4
15. U. St. Flor. / Niedern.k.	5	0	1	4 3 10 1
16. Union Putzleinsdorf	5	0	0	5 5 18 0

LANDESLIGA WEST

FC Wels J. - SPG Pettenb. / Grünau	2:3	(1:1)	R:	-
SK B. Wimsb. - SPG SK Schärd. / ATSV	3:0	(2:0)	R:	-
Utzena. / Antiesen. - Schal. / Mattigh.	1:0	(0:0)	R:	-
SPG Neuhofen i.L. - SC Schwanenst.	5:0	(2:0)	R:	-
U. Peuerb. - SPG FC And. / Sighart.	3:2	(1:2)	R:	-
SK Kammer - SV Grieskirchen	2:0	(0:0)	R:	-
Esternb. / St. Rom. - FC Munderf. / Pfaffst.	3:1	(2:1)	R:	-
Gschwandt - Sattledt	1:1	(1:1)	R:	-

BEZIRKSЛИGA SÜD

Eberschwang - Union Schlierbach	3:0	(1:0)	R:	3:0
Hohenzell - Thalheim	1:2	(1:1)	R:	3:1
SPG Windischg. / Spital a. P. - U. Mondns.	1:4	(0:3)	R:	4:0
Pichl - Ohlsdorf	1:2	(0:2)	R:	0:1
Eberstalz. - SPG St. Marienk. / Wall.	1:2	(1:0)	R:	-
SPG Allh. / Weißk. J. 1b - Attnang	1:2	(1:1)	R:	2:1
Adlwang - UVB Juniors	4:2	(2:1)	R:	-

1. KLASSE MITTE

ATSV St. Martin / Traun - Asten	1:2	(0:1)	R:	2:1
Dionysen - Blaue Elf Linz	2:3	(2:1)	R:	2:3
Schüßlberg - Eferding / Fraham	1:0	(1:0)	R:	2:4
Pichling - Pucking	4:0	(2:0)	R:	9:0
SPG N. Heimat / Edelw. 1b - Buchk.	1:2	(1:1)	R:	3:1
Krenglbühl - Haid	2:1	(2:0)	R:	1:3
SPG Wilh. / Mühlb. - SC Marchtr. J.	1:0	(0:0)	R:	-

1. KLASSE MITTE WEST

1. Pichling	3	3	0	0 12 4 9
2. Asten	2	2	0	0 6 2 6
3. Blaue Elf Linz	3	2	0	1 7 8 6
4. Krenglbühl	3	1	2	0 4 3 5
5. SC Marchtr. Jun.	3	1	1	4 3 4

2. KLASSE MITTE WEST

Roitham - Hofkirchen / Tr.	5:4	(2:2)	R:	1:1
Kohlgrove / W. - Niederthalheim	1:1	(0:1)	R:	5:1
Weibern - SPG Taufk. / Michaelnb.	1:4	(1:0)	R:	4:4
SK Wimsbach Jun. - Stadt-P. ATSV	5:1	(2:0)	R:	-
SV Kematen a. Innb. - Gunsk. Jun.	3:5	(1:2)	R:	-
BW Stadt-P. - SC Schwanenst. Jun.	2:5	(1:2)	R:	-
Meggenhofen - Steinhaus	1:2	(0:1)	R:	2:1

2. KLASSE MITTE

1. Roitham	3	3	0	0 14 5 9
2. Steinhaus	3	3	0	0 7 4 9
3. SPG Taufk. / Michaelnb.	3	2	1	0 11 6 7
4. Niederthalheim	3	2	1	0 7 3 7
5. Hofkirchen / Tr.	3	2	0	1 9 7 6

2. KLASSE MITTE

6. SK Wimsbach Jun.	3	1	1	1 7 4 4
7. Gunskirchner Jun.	3	1	1	1 8 7 4
8. Kohlgrove / W.	3	1	1	1 6 5 4
9. Meggenhofen	3	1	0	2 6 4 3
10. Weibern	3	1	0	2 3 6 3

2. KLASSE MITTE

11. SC Schwanenst. Jun.	3	1	0	2 5 9 3
12. BW Stadt-Paura	3	0	1	2 6 10 1
13. SV Kematen a. Innb.	3	0	0	3 7 13 0
14. Stadt-P. ATSV	3	0	0	3 3 16 0

1. KLASSE SÜD

SPG RW Lamb. / FC Edt - Atterg.	2:2	(2:1)	R:	0:4
Frankenmarkt - SV Ebensee 1922	2:2	(0:0)	R:	0:6
Rüstorf - Bad Goisern	1:0	(1:0)	R:	3:2
St. Wolfgang - Steinerkirchen	2:0	(1:0)	R:	0:0
Oberwang - Scharnstein	3:1	(1:0)	R:	6:0
Gosau - Vorchdorf	0:0	(0:0)	R:	0:9
Zell am Moos - Vöcklabruck SC	4:5	(1:2)	R:	5:0

2. KLASSE MITTE

1. Rüstorf	3	2	1	0 5 1 7
2. Vöcklabruck SC	3	2	1	0 9 6 7
3. St. Wolfgang	3	2	0	1 6 3 6
4. Scharnstein	3	2	0	1 4 4 6
5. Steinerkirchen	3	2	0	1 5 2 6
6. Attergau	3	1	2	0 6 4 5
7. SPG RW Lamb. / FC Edt	3	1	1	4 0 4 4
8. Vorchdorf	3	1	1	1 6 3 4
9. Oberwang	3	1	1	1 5 4 4
10. Zell am Moos	3	1	0	2 5 8 3
11. SV Ebensee 1922	3	0	2	1 3 4 2
12. Frankenmarkt	3	0	2	1 4 8 2
13. Gosau	3	0	1	2 1 5 1
14. Bad Goisern	3	0	0	3 0 5 0

2. KLASSE MITTE

1. Wörthberg/Kr.	3	3	0	0 15 5 9
2. SV Garsten Juniors	3	3	0	0 7 1 9
3. Ried i.Trkr.	3	2	0	1 8 6 6
4. Wolferr.	3	2	0	1 7 5 6
5. Losenstein	3	2	0	1 9 2 6
6. Maria Neustift	3	2	0	1 8 5 6
7. SV Gr.-W. Micheld. J.	3	2	0	1 9 7 6
8. Großraming	3	1	0	2 7 8 3
9. SPG SV Weyer	3	1	0	2 4 8 3
10. Ternberg	3	1	0	2 3 8 3
11. SC Schwanenst. Jun.	3	1	0	2 5 9 3
12. BW Stadt-Paura	3	0	1	2 6 10 1
13. SV Kematen a. Innb.	3	0	0	3 7 13 0
14. Stadt-P. ATSV	3	0	0	3 3 16 0

2. KLASSE OST

1. Wörthberg/Kr.	3	3	0	0 15 5 9
2. SV Garsten Juniors	3	3	0	0 7 1 9
3. Ried i.Trkr.	3	2	0	1 8 6 6
4. Wolferr.	3	2	0	1 7 5 6
5. Losenstein	3	2	0	1 9 2 6
6. Maria Neustift	3	2	0	1 8 5 6
7. SV Gr.-W. Micheld. J.	3	2	0	



Kerzenschein Das KulturCafe Pichl freut sich auf ein Konzert bei Kerzenschein von Klaus Dickbauer und Martin Gasselsberger. Das Duo musiziert und improvisiert am Samstag, 7. September, 19 Uhr, akustischen „Wunderraum“ in der Jakobskirche und spannt den musikalischen Bogen weit von Jazz bis Klassik, von Balladen bis zu von Spielwitz geprägten Kompositionen. Foto: Endstrasser



Kinderartikelbasar Einwandfreie Baby- und Kinderbekleidung (bis Größe 164) und -schuhe (bis 37) für Herbst und Winter, Spielsachen Bücher, Autositze, Sportgeräte und Co können beim Basar der Jungschar Thalheim, am Samstag, 14. September, 13 bis 15 Uhr, im Pfarrzentrum ver- und gekauft werden. Abgabetermin: 13. September, 15 bis 18 Uhr. <https://kinderartikelbazar.hpage.com>

Foto: JS



Foto: Jazzodrom

Musikwerkstatt Jazzodrom feiern am Dienstag, 10. September, 20 Uhr im Schlachthof Wels ihr 20-jähriges Bestehen. Das Quintett schafft mit Sänger Pete Simpson eine stimmige Synthese aus alten Traditionen des Soul-Jazz und den Einflüssen, die die einzelnen Mitglieder aus ihren so heterogenen künstlerischen Wirklichkeiten beziehen. Da treffen fragile Motive auf urbane Grooves, samtige Hooks auf kompromisslose Breakbeat und rauchige Akustiksounds auf moderne Elektronik.



Foto: Wenzel

Hippmann Das Tanzwerk und die Ballett Academy laden am Samstag 7. September, 10 Uhr, zum Tag der offenen Tür in die Tanzschule Hippmann in Wels. Jugendliche und Kinder ab drei Jahren können dabei Ballett, urbanen Hip-Hop, Showdance und Breakdance ausprobieren. „Tanzen ist gesunde Bewegung, zum Auspowern und sowohl ein Einzel- als auch ein cooler Team-Sport. Wir möchten die Kinder begeistern“, lädt Chef-Trainer Jörg Hippmann ein. Eintritt frei.



Finissage Im Freiraum am Gelände des Alten Schlachthofes Wels geht am Freitag, 13. September die Ausstellung von Christine Gruber zu Ende. Sie zeigt hier an der „Künstlerwand“ Fotoarbeiten und andere Bilder. Bei der Finissage um 19 Uhr sagt Gruber ein paar Worte zu ihren Werken und redet kurz über Kunsttherapie, wie kunsttherapeutische Begleitung aussieht, und wie sie wirkt. Foto: Gruber



Miststücke Die Sattledter Bäuerinnen laden am Samstag, 7. September, 14 Uhr, zu einem unterhaltsamen Beisammensein in den Veranstaltungssaal. Zu Gast sind „Die Miststücke“, die in ihrem Kabarett den Alltag der Bäuerinnen humorvoll näher bringen, ins rechte Licht rücken und vielleicht auch ein Huferl „Dung“ zum Nachdenken zurücklassen – Vorverkauf bei den Bäuerinnen. Foto: Die Miststücke



Klangraum Musik aus vier Jahrhunderten, durch die Höfe des alten Spaniens, die italienische Renaissance bis in die Welt der französischen Caféhausmusik, gibt es am Sonntag, 8. September, 19 Uhr, im Klangraum St. Peter zu hören. In der Barockkirche in Gunskirchen-Liederling spielt an diesem Abend das Nyckelharpa Quartett. VVK: Kunstfaden Gunskirchen, Fliederstraße 13. Foto: Brameshuber



Krimi-Lesung

Die österreichische Krimiautorin Beate Maxian ist am Donnerstag, 5. September, 19 Uhr in der Landesmusikschule Gunskirchen zu Gast und liest aus ihrem Roman „Tod auf dem Opernball“. Begleitend dazu gibt es eine musikalische Untermalung und im Anschluss einen gemütlichen Ausklang. Vorverkauf: Bibliothek Gunskirchen, 07246 6255850, bibliothek@gunskirchen.oeo.gv. at Foto: Gaultari



Kulturaktivist

Zeitgenössische Malerei zeigt ab Mittwoch, 11. September, 19 Uhr, Kulturaktivist Paul Jaeg aus Gosau in der Wimmer Medien Galerie, Stadtplatz 41, Wels. Jaeg arbeitet mit einem Überschuss an Ideen und Gedanken mit spielerischer Verschwendungen. Seine Kunst ist ein Dialog zwischen Kopf und Bauch. „Wenn mir die Arbeit zu kopflastig wird, greife ich einfach zur Farbe“, sagt er.

Foto: privat

KAFKA

Der Bau. Ein Konzert

THALHEIM. Zum 100. Todestag des Autors Franz Kafka rücken Schauspieler Max Simonischek und Schlagzeuger Reinhard Winkler im Museum Angerlehner Kafkas Sprache in den Mittelpunkt.



Schauspieler Max Simonischek leiert Kafka seine Stimme.

Kafka, der sich wie kein zweiter Autor über seine Sprache definiert, erzeugt in seinen Texten durch Satzbau, Wortwahl und Interpunktions unverkennbaren Rhythmus und Sog. Seine Sprache wird am Samstag, 28. September, 19 Uhr, als Musik verstanden, Simonischeks Stimme als Instrument. Eine Art Jamsession zwischen Reinhard Winklers Schlagzeug und der Sprache. Auf die Bühne gebracht wird an diesem Abend Kafkas Erzählung „Der Bau“. Kafka, der in seinem Satzbau eine prägnante Rhythmisierung verwendet, die einen Sog erzeugt,

gepaart mit Schlagzeuger Reinhard Winkler, der im weitesten Sinne den Text rhythmisch begleitet, ergibt im Zusammenspiel eine Art beeindruckendes Sprach-Konzert. Vorverkauf: ÖTicket, Museum. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 10.09.2024/08:00 Uhr
www.tips.at/g/23937 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „23937 Vorname Nachname“

tv1.at

TV1
OBERÖSTERREICH

52 Hz PIONEERS

BRUCKNER HAUS LINZ

DIE LINZER KLANGWOLKE 2024 LIVE MITERLEBEN

Seit Jahren zählt die Linzer Klangwolke zu den herausragenden Veranstaltungen in Oberösterreich. Im heurigen Jahr stehen acht Pionier:innen und ihre Visionen, ihre Forschungen, ihre Expertisen, ihr Entdecker:innendrang und ihr Mut im Zentrum von „PIONEERS 52 Hz“.

Wir übertragen am 7. September 2024 ab 20:30 Uhr live aus Linz - zu sehen im Live-Stream auf TV1 Oberösterreich sowie www.tv1.at

Alle Infos zum Empfang finden Sie unter www.tv1.at/empfang

TERMINANZEIGEN**DO, 5. September**

Gunkirchen: Lesung Beate Maxian aus "Der Tod auf dem Opernball"; Landesmusikschule, 19.00; Eintritt: VVK € 12,-/AK € 15,-; Karten: bibliothek@gunkirchen.ooe.gv.at

Wels: Messen "Welser Herbstmesse & Agro-Tier"; Messegelände, 9.00-18.00

Wels: Welser Volksfest; Messegelände, ab 11.00

FR, 6. September

Krenglbach: Weintraubenfest; Ortsplatz & Vereinsheim, ab 17.00; VA: SPÖ

Wels: Kabarett Lainer & Aigner "Best-of Kirchenkabarett"; Schloss Puchberg, 19.30; Eintritt: € 25,-; Info/Anm.: schlosspuchberg.at

Wels: Messen "Welser Herbstmesse & Agro-Tier"; Messegelände, 9.00-18.00

Wels: Welser Volksfest; Messegelände, ab 11.00

So im Blick. So Tips.

Alle Termine auf einen Blick in Ihrer Tips und auf www.tips.at/events

SA, 7. September

Buchkirchen: Soul-, Funk- und Bluesfestival "Lukas & Lydia machen Musik"; Am Laaber Bach 1, ab 18.00; Eintritt: VVK und AK € 25,-/erm. € 15,-/Kinder bis 14 Jahre frei; Karten: kupfticket.com

Eberstalzell: 8. Zeller Straßenturnier; Güterweg Moosholz zwischen Aichinger und Gimpfinger, 9.00; VA: Union Eberstalzell

Gunkirchen: Bücherflohmarkt; beim Veranstaltungszentrum, 8.00-12.00; VA: SPÖ-Frauen

Krenglbach: Hobby-Asphalturnier; Feuerwehrhaus Haiding, 10.00; VA: FF Haiding

Lambach: "FUN & action" mit Stand up Padeln, Kletterturm, Knittelwerfen, etc.; Freibad, 10.00-16.00 (nur bei Schönwetter)

Offenhausen: Um 8 in Tracht; Sägewerk, ab 20.00; Eintritt: VVK € 10,-/AK € 12,-; VA: FF Offenhause

Pichl: Konzert bei Kerzenschein - Klaus Dickbauer & Martin Gasselsberger; Jakobskirche, 19.00; Eintritt: VVK € 18,-/AK € 21,-; Karten: Bäckerei Nöhämmer Pichl, Café Strassmair Wels; VA: Kulturcafe

Sattledt: Bäuerinnenkabarett "Die Miststücke"; Veranstaltungssaal, 14.00; Eintritt inkl Kaffee/Kuchen: VVK € 10,-/€ 12,-; Karten: beim Sattledter Bäuerinnen-Team

Sattledt: "Voralpen - Brass & Bass"; Stockschützenhalle, ab 18.00; VA: Marktmusikkapelle Sattledt

Wels: Ateliermatinée - Präsentation der im Galeriesommer entstandenen Werke; Kornspeicher Park, Freiung 15, 11.00-14.00; VA: Galerie der Stadt Wels

Wels: Flohmarkt; Pfarrheim Herz Jesu, Flotzingerplatz 5, 8.00-17.00

Wels: Messen "Welser Herbstmesse & Agro-Tier"; Messegelände, 9.00-18.00

Wels: Tag der offenen Tür; Tanzwerk und Ballett Academy an der Tanzschule Hippmann, ab 10.00; Eintritt frei; Infos: www.tanzwerk.at

Wels: Welser Volksfest; Messegelände, ab 11.00

SO, 8. September

Fischlham: Tag der offenen Musikheimtür; Musikheim, ab 10.30; VA: MV Fischlham

Gunkirchen: Sommerkonzerte Klangraum St. Peter - Nyckelharpa Quartett; Kirche St. Peter, 19.00; Eintritt: VVK € 18,-/AK € 20,-; Karten: bei Kunstfaden Anni Kohler, Fiederstr. 13

Krenglbach: Segnung Feuerwehrhaus, anschl. Frühshoppen mit dem MV Krenglbach; Feuerwehrhaus Haiding, 10.00; VA: FF Haiding

Marchtrenk: Familienfest der Kinderfreunde Marchtrenk mit dem Dartsportverein Marchtrenk; FullHaus, Goethestr. 7, 14.00-17.00; Eintritt frei

Marchtrenk: Gugelhupfsonntag; Pfarrplatz der röm.-kath. Kirche, 8.00-12.00; VA: Goldhaubenfrauen Marchtrenk-Holzhausen

Wels: Begrüßungsgottesdienst für den neuen Pfarrgemeinde Seelsorger René Prinz-Toifl; Pfarrkirche St. Josef, 9.30

Wels: Flohmarkt; Pfarrheim Herz Jesu, Flotzingerplatz 5, 9.00-14.00

Wels: Messen "Welser Herbstmesse & Agro-Tier"; Messegelände, 9.00-18.00

Wels: Taizégebet; Pfarre St. Franziskus, Andachtsraum, 19.00

Wels: Welser Volksfest; Messegelände, ab 11.00

MO, 9. September

Wels: Baby+Mutter Tag; EKiZ Klein & Gross, Dragonerstr. 44, 9.00-12.00; Kostenlos

Wels: Rotes Zelt der Frauen "Der Eros meines Lebens"; EKiZ Klein & Gross, Dragonerstr. 44, 18.00; Kosten: freiwillige Spende; Anm.: [07242 55091](tel:0724255091), ekiz.wels@aon.at

Wels: Stillvorbereitung; EKiZ Klein & Gross, Dragonerstr. 44, 19.00-21.00; Kosten: freiwillige Spende; Anm.: [07242 55091](tel:0724255091), ekiz.wels@aon.at

Wels: Wöspunk 6 / MARCH, Leberzerroze, Sheepfield, Normfrei, Marek; Alter Schlachthof, Dragonerstr. 22, 19.00; Eintritt: € 15,-/Schüler, Studenten € 10,-

DI, 10. September

Wels: Jazzodrom - Austrian Jazz Quintett; Musikwerkstatt im Alten Schlachthof, Dragonerstr. 22, 20.00; Eintritt: € 14,-/erm. € 10,-

Wels: Rotes Zelt der Frauen "Die Kreativität locken"; EKiZ Klein & Gross, Dragonerstr. 44, 18.00; Kosten: freiwillige Spende; Anm.: [07242 55091](tel:0724255091), ekiz.wels@aon.at



Foto: Obermair

MI, 11. September

Bad Wimsbach: Gerst'l Musi - Open Air; Optimamed Gesundheitsresort, 19.00 (nur bei Schönwetter)

Lambach: Single-Runde Edt/Lambach; Stiftskeller, 00.00

Wels: Rotes Zelt der Frauen "Eutonie"; EKiZ Klein & Gross, Dragonerstr. 44, 18.00; Kosten: freiwillige Spende; Anm.: [07242 55091](tel:0724255091), ekiz.wels@aon.at

DO, 12. September

Wels: Rotes Zelt der Frauen "Zyklus.akтивis.mus(s)"; EKiZ Klein & Gross, Dragonerstr. 44, 18.00; Kosten: freiwillige Spende; Anm.: [07242 55091](tel:0724255091), ekiz.wels@aon.at

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

FR, 13. September

Lambach: Lambach - einst und jetzt - Café Topothek - Bilder & Gschichtln; Rossstall, 14.30-16.30; Eintritt frei

Marchtrenk: Büchereiflohmarkt; vor der Stadtbücherei, Stadtplatz/Linzer Str. 21, 9.00-18.00

Wels: Rotes Zelt der Frauen - Lieder und Mantriren; EKiZ Klein & Gross, Dragonerstr. 44, 18.00; Kosten: freiwillige Spende; Anm.: [07242 55091](tel:0724255091), ekiz.wels@aon.at

Wels: Tag der offenen Tür; Team4Pflege GmbH, Kaiser-Josef-Platz 32, 10.00-17.00

Wels: Wöspunk 6 / MARCH, Leberzerroze, Sheepfield, Normfrei, Marek; Alter Schlachthof, Dragonerstr. 22, 19.00; Eintritt: € 15,-/Schüler, Studenten € 10,-

Zahnärzte

Bezirk Wels Stadt/Land, Wochenend-Notdienst: 7. und 8. September, jeweils 9.00-11.00, Dr. Alexander Gurtner, Bahnhofstr. 27, 4600 Wels, [07242 67789](tel:0724267789)

Blutspenden

Stadt-Paura: 10. September, Mittelschule, 15.30-20.30

Weißkirchen: 13. September, Raiffeisenbank, Foyer, 1. OG, 15.30-20.30

Voranzeigen

Barbara BALLDINI "Flachgelegt",

28. Sept. Bad Schallerbach, Atrium

05. Okt. Pregarten, Bruckmühle

10. Okt. Schärding, Kubinsaal

11. Okt. Rohrbach, Centro

07. Nov. Leonding, Doppl:Punkt

19.30, Karten: Ö-Ticket, Abendkassa

www.balldini.com

Bürgerservice

Krenglbach: Zoo Schmiding; Öffnungszeiten: 9.00-17.30 (letzter Einlass 16.30)

Wels: Jugendtreffs Öffnungszeiten

Neustadt: Karpatenstr. 16, Mo-Fr 14.00-20.00

Pernau: Ingeborg-Bachmann-Str. 23, Mo-Fr 14.00-20.00

Noitzmühle: Fichtenstr. 20, Mo-Fr 14.00-20.00

Vogelweide: Heimstättenring 55d, Mo-Fr 14.00-20.00

Wels: Tiergarten Wels, Stadtpark 1, Öffnungszeiten tgl. 7.00-19.45; Eintritt frei

Wels: Tierheim Arche Wels, Tierheimstraße 40; reguläre Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr und Sa 13.00-17.00, für die Besichtigung der Tiere Terminvereinbarung unter [07242 2357658](tel:072422357658) (Mo-Sa 8.00-12.00 und 13.00-17.00)

So regional. So Tips.

Die Zeitung mit Informationen aus Ihrer Region.

Märkte

Bad Wimsbach: jd. Sa Wochenmarkt, Marktplatz, 8.00-12.00

Fischlham: jd. Fr Schmankerlmarkt, beim Gemeindezentrum, ab 14.00

Lambach: jd. Fr Wochenmarkt, Marktplatz, 6.30-11.30

Wels: jd. Fr Bauernmarkt, Rennbahnstr. 15, 13.00-17.00

Wels: jd. Fr Stadtmarkt, Kaiser-Josef-Platz, 8.00-17.00

Wels: jd. Fr Wochenmarkt Naturschmankerl-oase, Noitzmühle, Park zwischen VHS und Altenheim, 9.30-13.30

Wels: jd. Mi und Sa Wochenmarkt, Zentralmarktgelände, 6.00-13.00

Wels: jd. Mi und Sa Wochenmarkt, Vogelweiderplatz, 6.00-12.30

Auflösung Sudoku

5	6	1	2	4	9	8	7	3
7	9	2	8	1	3	4	6	5
4	3	8	5	6	7	1	9	2
9	8	3	1	5	2	7	4	6
6	1	5	9	7	4	3	2	8
2	4	7	3	8	6	5	1	9
8	7	4	6	9	5	2	3	1
3	5	9	7	2	1	6	8	4
1	2	6	4	3	8	9	5	7

TERMINANZEIGEN**Tierärzte**

Wels-Land: **Notdienst** Tierklinik Sattledt, 07244-8924.

Wels-Stadt: **Notdienst** Kleintierklinik Wels, 07242 / 55 5 71.

Beratungs-Tipps

Betriebsseelsorge OÖ, www.mobbingtelefon.at 0732 7610 3610



"Jugendliche in der Krise"

Psychologische Beratung: Eltern, Jugendliche, Familien. Alexandra Hügel, 0650 8385421 www.alexandrahuegel.at

Marchtrenk: IGLU Eltern-/Mutterberatungsstelle, 07243 51143

Online Frauenberatung OÖ, Info: <https://www.frauenberatung-ooe.at>

Präventionsstelle KLARTEXT - Finanzielle Gesundheit, kostenlose Budgetberatung, www.klartext.at

Wels: Beratungsstelle bei Alkoholproblemen, 07242 61669

Wels: Demenzberatungsstelle, 07242 4174821

Wels: Drogenberatungsstelle Circle, 07242 45274

Wels: Eltern Kind Zentrum Klein & GROSS, Familieneratungsstelle, 07242 55091

Wels: Frauenberatung, 07242-45293

Wels: Frauenhaus Schutzeinrichtung, Erreichbarkeit rund um die Uhr! 07242 67851

Wels: JugendService-Infostore, 0664 6007215924

Wels: PROGES Frauengesundheitszentrum, 0699 19151519

So angesagt. So Tips.

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region in Ihrer Tips und auf www.tips.at/events

Ausstellungen

Thalheim, Museum Angerlehner, Ascheter Str. 54: "Verschlungen Beziehungen" von Henk Stolk; Dauer: bis 6. Oktober; Öffnungszeiten: Sa 14-18.00, So 10-18.00

Wels, Wimmer Medienhaus, Stadtplatz 41/3. Stock: "Zeitgenössische Malerei" von Paul Jaeg; Eröffnung: 11. September, 19.30; Dauer: bis 11. Oktober, 12.00; Öffnungszeiten: Mo-Do 8.00-12.00 & 14.00-16.45, Fr 8.00-12.00 oder nach Vereinbarung: 0699 12708412



Für Felix Krinzinger ist der Auftritt in Buchkirchen ein Heimspiel.

Foto: Wenzel

LUKAS & LYDIA MACHEN MUSIK**Soul- und Bluesfestival**

BUCHKIRCHEN. Am Laaber Bach 1 findet auch heuer wieder das Festival „Lukas & Lydia machen Musik“ statt. Zu Gast beim Salomon in Niederlaab sind bei der vierten Auflage „Lustige Stunden im Gemüsegarten“. Die Musiker aus dem Pop Borg treten um 18 Uhr auf. Danach folgen die preisgekrönten und schon Festival-erfahrenen „The Tone-busters“ der Landesmusikschule

Wels. Mit Sankt Krinzinger betritt um 20 Uhr nicht nur die Vorband von Wanda die Bühne, sondern auch Lokalmatador Felix Krinzinger aus Buchkirchen, der mit Bluesrock in oberösterreichischem Dialekt begeistert. Für den groovigen Abschluss mit Discofunk und Soul sorgen um 22 Uhr Bigtime feat. Ricarda Maria. Vorverkauf über kupfticket.com. ■

DAS LEBEN IS A FEST!

von
26.09.24

bis
13.10.24



Osterreichs größtes Brauchtums- und Oktoberfest



Jetzt
Tickets sichern:
kaiserwiesn.at



DO 03.10.24 VZ GUNSKIRCHEN

TICKETS: RAiffeisenbanken, Ö-TICKET
WWW.FG-EVENTS.AT

GERY SEIDL

- BEZIEHUNGSWEISE -

DO 17.10.24 TRENKS MARCHTRENNK

TICKETS: RAiffeisenbanken, Ö-TICKET
WWW.FG-EVENTS.AT

HANS SÖLLNER

MI 20.11.2024 - GERNOT KULIS @ VZ / GUNSKIRCHEN
MI 20.11.2024 - LYDIA PRENNER-KASPER @ MARCHTRENNK

TOP-Termine



Foto: IKA Media / Robert Hajduk

KITEFOIL GRAND PRIX

EBENSEE. Noch bis Sonntag, 8. September steigt der Upper Austria KiteFoil Grand Prix Traunsee in Ebensee, Rindbach. Das hochkarätige Herren-Teilnehmerfeld wird vom frisch gebackenen Olympiasieger Valentin Bontus angeführt. Alle Infos unter <https://www.kitefoil-traunsee.at>



Foto: Jeff Mangione

GERY SEIDL IN GUNSKIRCHEN

GUNSKIRCHEN. Am Donnerstag, 3.10., ist Gery Seidl mit seinem neuen Programm „beziehungsWEISE“ im Veranstaltungszentrum zu Gast. Nie ist nix und wenn was ist, dann ist's sicher kein Lottogewinn. Was dann aber ist, wenn was ist, das wird Gery Seidl dann genauer ausführen. Karten: Ö-Ticket



Foto: Dominik Gruss

DINOLAND-ERLEBNISPARK

KATZENBERG. Jetzt Sommeröffnungszeiten von Mi-So. Zu den bekannten Lieblingssauriern sind Neuzugänge eingezogen: Der Gigantosaurus und der Indominus Rex. Eine riesige Wasserrutsche bringt zusätzlich Spaß, beim Wissenscheck gibt es tolle Preise zu gewinnen. www.dino-land.at



Foto: Puravida

DIE NACHT DER MUSICALS

LINZ/WELS. Die erfolgreichste Musicalgala aller Zeiten begeistert die Zuseher am 3. Jänner in Linz und 6. Jänner in Wels mit Highlights aus Cats, Elisabeth, Mamma Mia, Tanz der Vampire, Phantom der Oper, Wicked, Sister Act, Frozen, The Greatest Showman uvm. VVK: Ö-Ticket, Schröder Tel. 0732 221523

Tips-Leser-Reisen.
Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum
Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise



MADER REISEN

Tips Special
Busanreise
ab/bis OÖ

Foto: iStock

MADER REISEN

4 Tage ab
950,-

SALONZUGREISE NACH OPATIJA

Sonderzug von Bruck an der Mur zur K&K Küste
Opatija - Malinska - Lovran - Kastav - Moscenicka Draga - Rijeka

10.10.-13.10.2024

Diese Bahnfahrt führt Sie in nostalgisch ausgestatteten Salonwaggons beschaulich und bequem zur herrlichen Küste Istriens, nach Opatija. Spuren der K&K Monarchie findet man hier überall. Auf dem Programm stehen Ausflüge in kleine mediterrane Ortschaften, ein Marktbesuch in Rijeka, sowie kulinarische Erlebnisse.



MADER REISEN

Tips Special
Bahnreise ab
allen OÖ-ÖBB
Bahnhöfen

Foto: iStock

5 Tage ab
690,-

DONAU-FLUSSKREUZFAHRT

mit der MS Prinzessin Isabella

Tanzkreuzfahrt 02.11. - 06.11.2024

Passau - Engelhartszell - Grein - Budapest - Bratislava - Wien

Genusskreuzfahrt 06.11.-10.11.2024

Wien - Budapest - Esztergom & Komarom - Wien

An Bord der Prinzessin Isabella erleben Sie eine klassische Flusskreuzfahrt in geschmackvollem Ambiente, mit komfortablen Kabinen, lichtdurchflutetem Panorama-Restaurant, großzügiger Aussichtslounge und großflächigem Sonnendeck.

Jetzt neu: tipsreisen.at

TÄGLICH MILLIONEN VON REISEDEALS
AUF TIPSREISEN.AT

Flug+Badshotel • Lastminute • Bester Deal • Nur Hotel • FeWo • Städte • Flüge • Kreuzfahrt • Wellness • Luxus • Leser-Reisen • Reiseideen



Foto: Shutterstock.com

EXPRESS-ANGEBOT

PREISVERGLEICH

BESTPREIS-GARANTIE

SERVICE24

Bis zu
70%
sparen



Für den Inhalt der Website verantwortlich: Reiseveranstalter Mader Reisen VertriebsGmbH, Linzerstraße 11, 4223 Katsdorf, tipsreisen@maderreisen.at

TERMINANZEIGEN

Kurse & Seminare



Jetzt Yogalehrer/in werden – zertifizierte Ausbildung an der Yoga-Akademie Austria

Diese Yogalehrer-Ausbildung ist sowohl eine professionelle Berufsausbildung als auch ein ganzheitlich persönlich-spirituelles Training - deine „Yoga-Lebensschule“!

- o Qualität und individuelles Arbeiten durch Kleingruppen;
- o Ganzheitlicher Yoga, der alle geistigen, psychischen und körperlichen Aspekte des menschlichen Lebens umfasst;
- o Der „Yoga fürs Leben“ bereichert deinen persönlichen Alltag;
- o Umfassende Ausbildung mit 50 % mehr Umgang und Praxis: 300 Stunden (gängiger Standard = 200 Stunden);
- o Zertifiziert nach den strengen Richtlinien des ÖCERT und Cert NÖ;
- o Bildungsförderung möglich

Die nächsten Ausbildungsstarts:

Wels: 11.10.2024

Salzburg: 01.11.2024 + 28.03.2025

Vöcklabruck: 06.01.2025

Kematen: 10.01.2025

Altmünster: 07.03.2025

Rohrbach: 04.04.2025

Infotage: Die kostenlosen und unverbindlichen Infotage (Dauer: 3 Stunden) geben dir einen Einblick in Ziel, Inhalt und weitere Details der Ausbildung.

Broschüre: Die umfassende und ausführliche Broschüre zur Ausbildung kannst du kostenlos hier anfordern:

verlag@yogaakademie-austria.com

Veranstalter: Die Yoga-Akademie Austria (seit 2005) ist ein durch ÖCERT zertifiziertes österreichisches Kompetenzzentrum für Ganzheitlichen Yoga.

Kontakt: Kontaktiere uns gerne per E-Mail oder telefonisch – wir freuen uns auf dich!

office@yogaakademie-austria.com

0664-2116039

www.yogaakademieaustria.com



Weitere Infos:

Erfolgreich werben
in der Tips-Welt

Thomas Steinböck

Tel.: +43 664 8157633
t.steinbock@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



HARGASSNER

Große Hausmesse am 7. und 8. September

WENG. Kompetenz, Innovations-, Nachhaltigkeit, Familienunternehmen – das sind Werte, die heute für das Unternehmen Hargassner mit rund 1.200 Mitarbeitern und 185.000 Kunden weltweit stehen. Es begann vor 40 Jahren mit dem Versprechen von Biomasse-Pionier Anton Hargassner sen. an seine Frau Elisabeth, eine vollautomatische Heizung zu bauen, die sie nie wieder nachlegen müsse.

Heute ist das Unternehmen Hargassner in Weng/Innkreis im Bereich Biomasse der Komplettanbieter für Bauherrn, Landwirte, Gewerbe, Industrie und Kommunen. Das Angebot umfasst Heizanlagen im Leistungsbereich von 6 – 330 kW bei Pellets, 17 – 60 kW bei Stückholz und 20 bis 2.500 kW bei Hackgut sowie sämtliches Zubehör. Bei Industrieheizungen ist die neue Magno-Serie von 250 – 2.500 kW erhältlich. Und man geht den Weg weiter – vom Biomasse-Spezialisten hin zum Komplettanbieter für erneuerbare Wärme – mit den Säulen Biomasse, thermische Solarkollektoren und seit 2024 auch Luft/Wasser-Wärmepumpen.

Tausende Besucher erwartet

Das Highlight des Jubiläumsjahrs wird schon am 7. und 8.9. stattfinden, wenn zur großen Hargassner Hausmesse mehrere Tausend Gäste kommen sollen. Live-Vorführungen von Forstgeräten bis zur Pellet-Befüllung,



Hargassner lädt am Samstag, 7. und Sonntag, 8. September zu einer großen Hausmesse in Weng/Innkreis.

Fotos: Hargassner



Mehrere tausend Besucher werden zur großen Hausmesse erwartet.

zahlreiche Fachvorträge zur Waldwirtschaft, zu Förderungen und zum Kesseltausch, Firmenrundgänge und vieles mehr warten auf die Besucher.

Es kann die komplette Produktpalette inklusive Zubehör ent-

deckt werden sowie natürlich 40 Jahre Firmengeschichte. Auch für die Kleinen ist mit einem speziellen Kinderprogramm und naturbezogener Kinderbetreuung gedacht. Besucher parken im einzigartigen neuen Holzpark-



Zahlreiche Fachvorträge werden auf der Hausmesse geboten.



Firmenrundgänge und vieles mehr erwartet die Besucher.

haus oder besichtigen die 110.000 Quadratmeter umfassenden Firmengebäude bei einem Rundgang. Das ist Unterhaltung für Groß und Klein. Samstag: 10–16 Uhr ■

Anzeige

Programm-Highlights:

- Live-Vorführungen von Hackern, Holzspaltern, Forstgeräten etc.
- Viele Fachvorträge Forst- & Waldwirtschaft, Biomasse, Förderungen
- Vom Landwirt zum Energiewirt Hackgut-Förderanlagen, Power-Box,...
- Gewerbe und Industrie Planungen von Großanlagen & Container
- Firmenrundgänge Einblicke in die Produktion & den Neubau
- Autogrammstunde mit ÖSV-Skisprung-Stars
- Naturbezogene Kinderbetreuung: Holzbearbeitung, nachhaltiges Karussell

i



Hargassner



Hausmesse

7. + 8. Sept.



Feiern Sie mit uns 40 Jahre Hargassner!

Zentrale in Weng/Innkreis | Sa. 10 – 17 Uhr | So. 10 – 16 Uhr

- ✓ Live-Vorführungen & Fachvorträge
- ✓ Beratung zur Heizungsumrüstung
- ✓ Professionelle Förderberatung
- ✓ Gesamtes Sortiment inkl. Wärmepumpe und Industrieheizungen entdecken

- ✓ Firmenrundgänge
- ✓ Naturbezogene Kinderbetreuung
- ✓ Shuttle-Service kostenlos

Bahnhöfe Mining & Mauerkirchen: +43 664 / 88 75 03 86
(Anmeldung 30 Minuten vorher)

Highlights

- Firmenrundgänge und Einblicke in die Produktion und den Neubau
- Hacker, Holzspalter, Forstgeräte uvm.

- Gewinnspiel und Glücksrad
- Drei Bühnen mit Programm
- Schmankerl & Getränke in der Festhalle

- **Naturbezogene Kinderbetreuung**
- Parken im einzigartigen Holzparkhaus
- Autogrammstunde mit den ÖSV-Stars

